

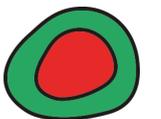
MOBIL-Check Auswertung Umfrage 2024

Mitarbeitenden-Mobilitätsbefragung des Amt der Vorarlberger Landesregierung

April 2024



David Madlener, Energieinstitut Vorarlberg



Energieinstitut Vorarlberg

Was war Teil der Mobilitätsanalyse?

- MOBIL-Check Online-Umfrage – Ist-Analyse im Betrieb
- Adressanalyse – Potentiale von ÖV/Rad zu MIV der Umfrageteilnehmenden

Methodik & Beteiligung der Mobilitätsumfrage

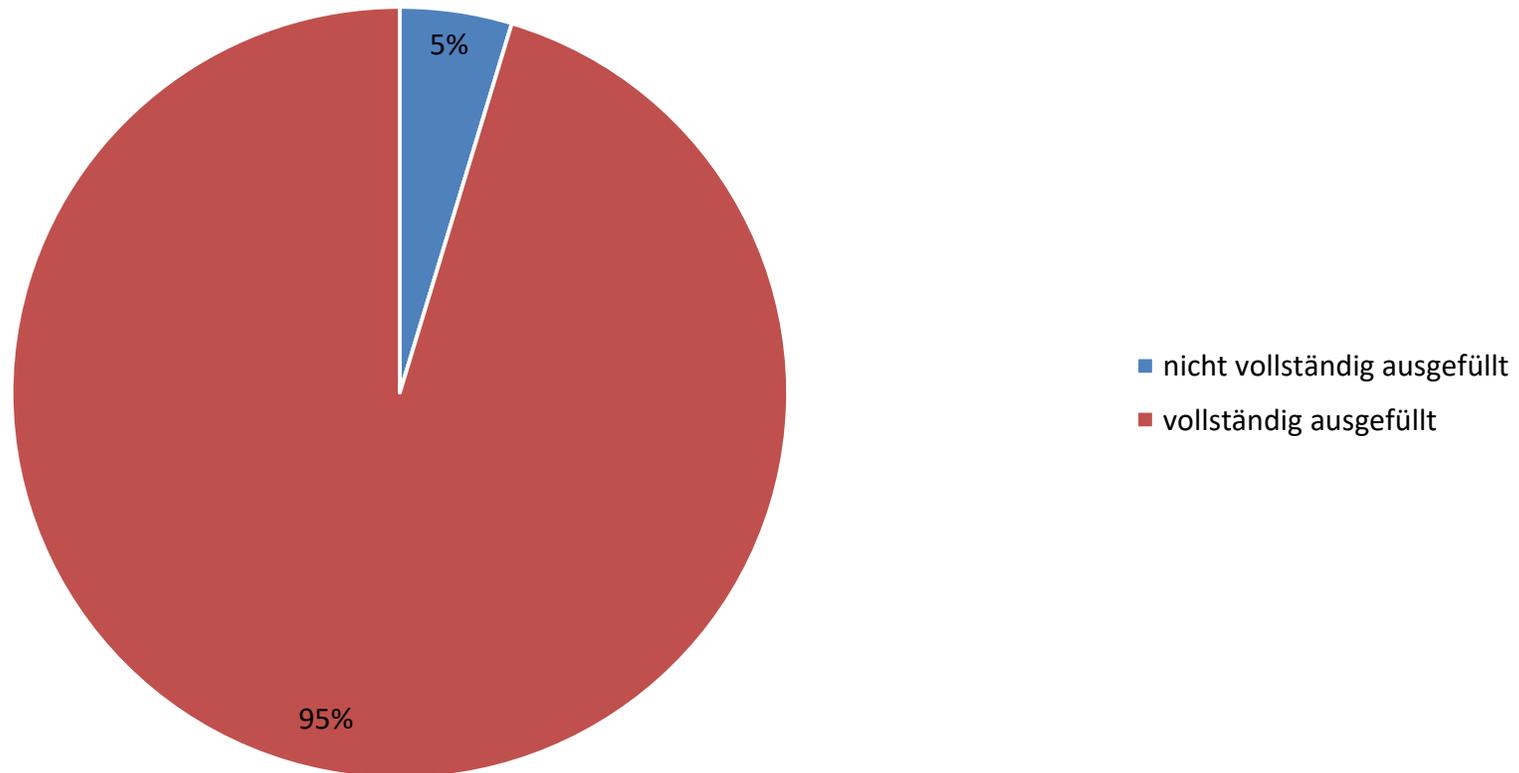
- Nutzung des Online-Tools „MOBIL-Check“ des Energieinstitut Vorarlberg
 - fixes Set an Standardfragen (ermöglicht Vergleich mit anderen Organisationen) sowie spezifischen Ergänzungen für das Amt der Vorarlberg Landesregierung
 - Zur Teilnahme wurden alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus allen Bereichen eingeladen
- 772 Mitarbeitende haben teilgenommen und den Fragebogen soweit ausgefüllt, dass eine Auswertung möglich war
- Die Grundauswertung (Zahlen, Grafiken, Anreisedarstellungen...) wurde vom Energieinstitut Vorarlberg durchgeführt
 - Die Analyse und Auswertung der umfangreichen Textantworten der Mitarbeitenden sind Aufgabe des Auftraggebers

Methodik Adressanalyse

- Datengrundlage: Wohnorte/Arbeitsorte von 2211 Mitarbeitenden des Landes Vorarlberg
- Routing der Wege vom Wohnort zur Arbeit (Tür-Tür)
- Routing-Basis: VAO bzw. Google Inc.
- Die Routen werden für alle Verkehrsmittel (ÖV/Fahrrad/MIV) berechnet und verglichen.
- Potentiale werden aufgrund von Annahmen zur zeitlichen Bereitschaft analysiert.
- Wege über 150 km wurden in der Analyse nicht berücksichtigt!

Beteiligung

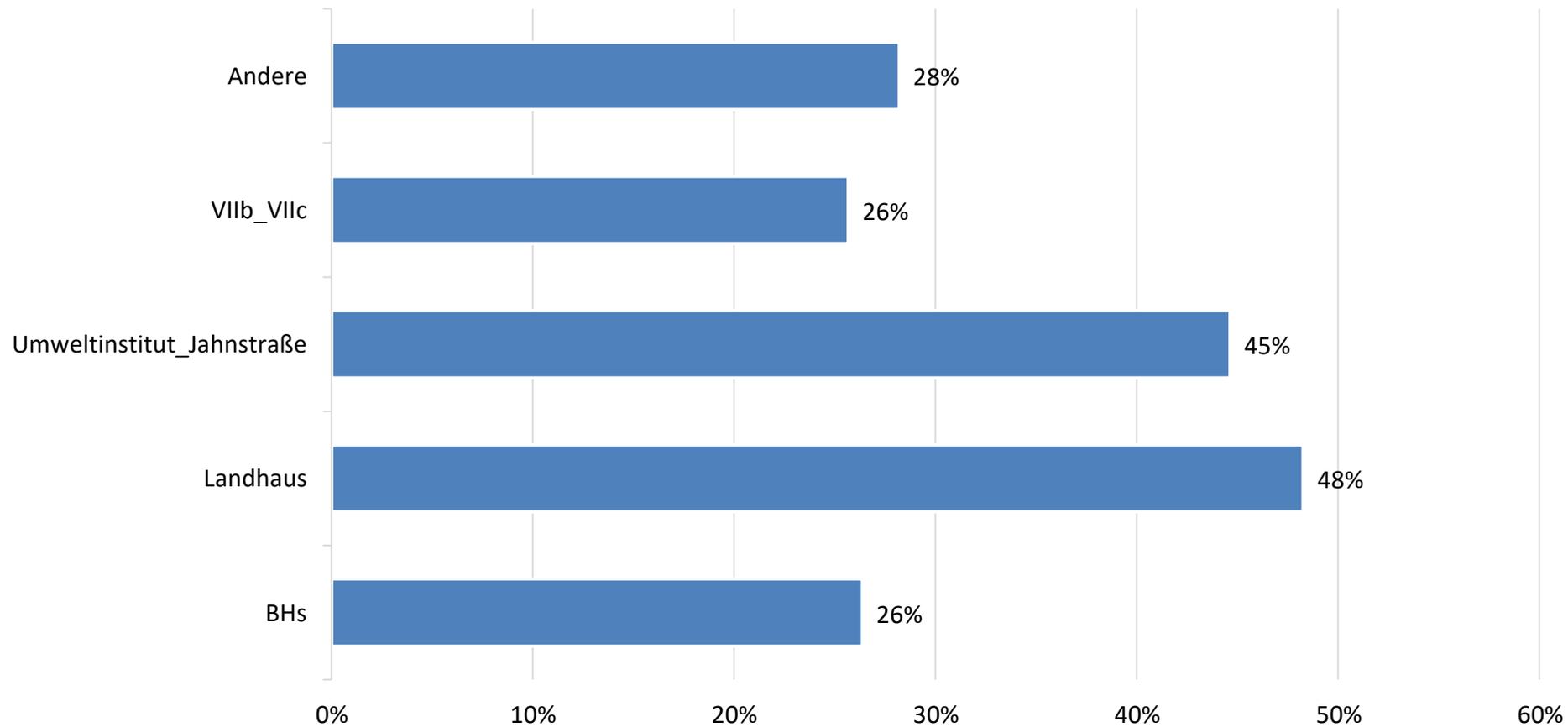
Anteil nach Ausfüllungsgrad



n = 772

Wo befindet sich Ihr Arbeitsort?

Beteiligung nach Standort (Cluster)

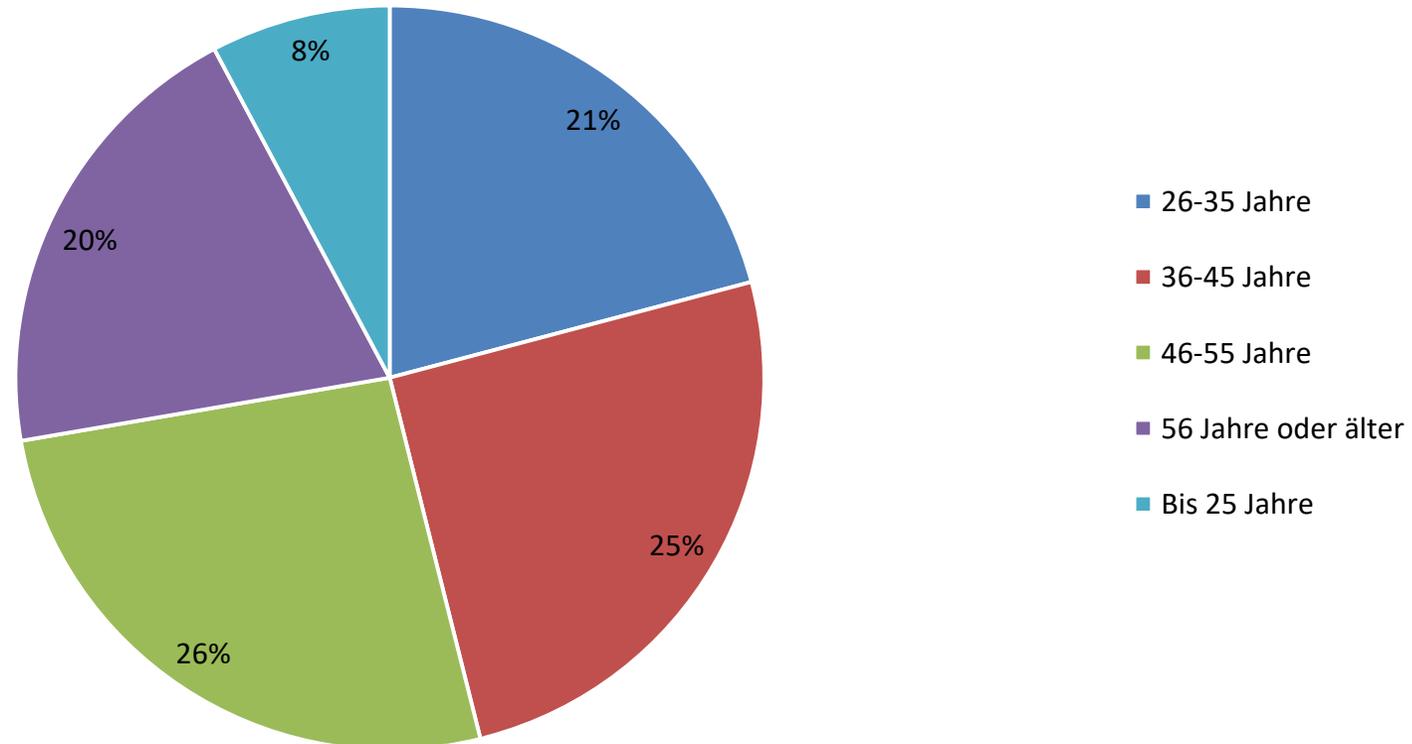


- Cluster - Anzahl:**
- Landhaus – 306
 - BHs – 174
 - VII b/c – 77
 - Jahnstraße – 54
 - Andere – 150

Ergebnisse der Mobilitätsbefragung

Alter

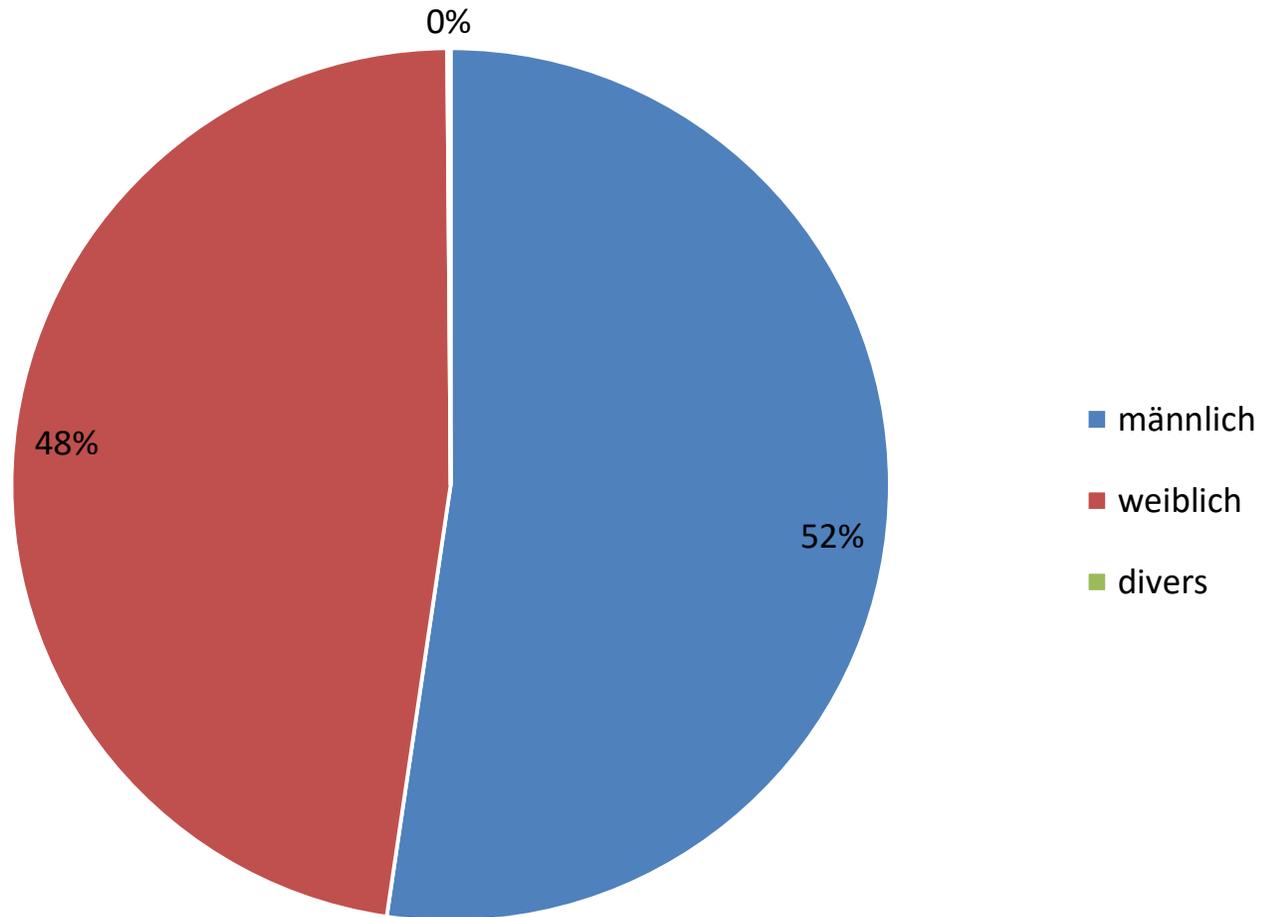
Anteil nach Altersgruppe



n = 772

Geschlecht

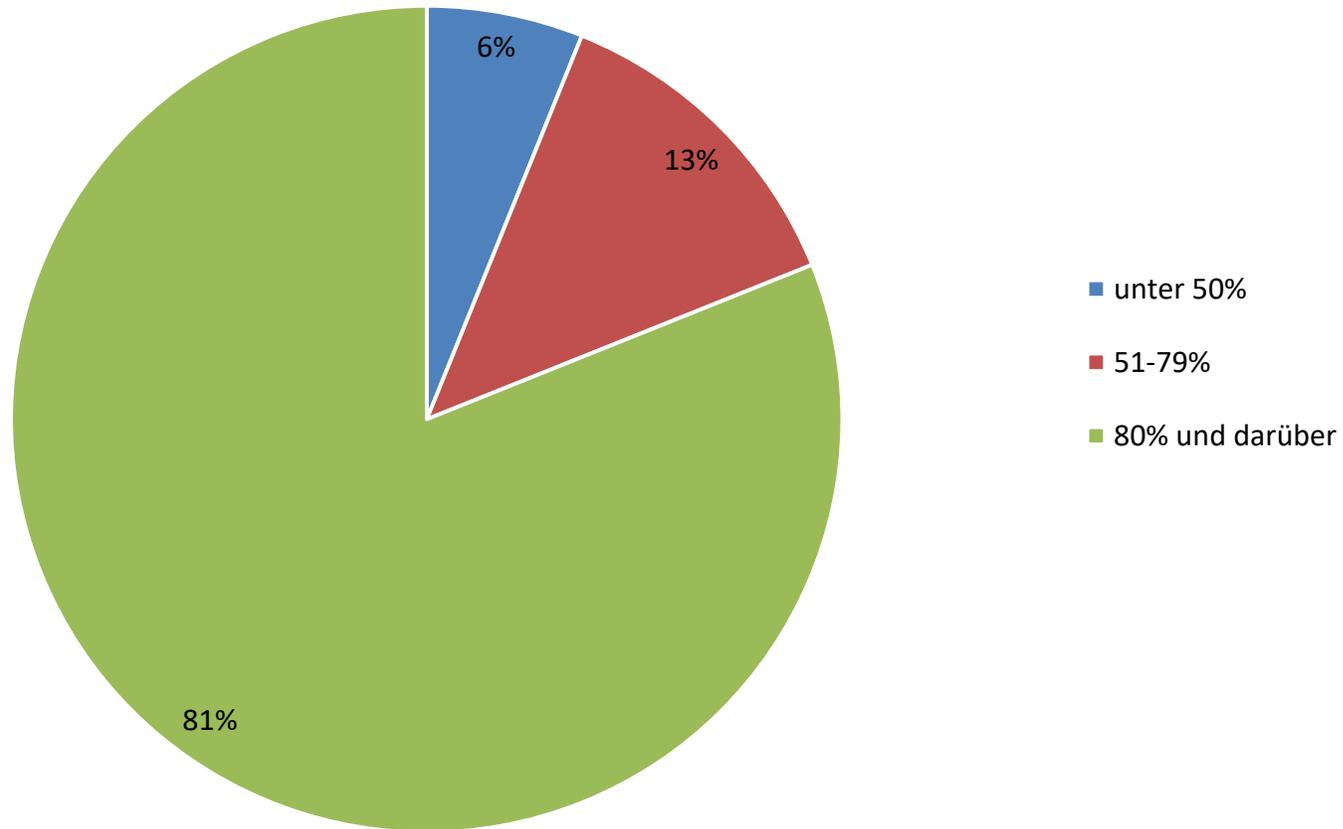
Anteil nach Geschlecht



n = 772

Wie hoch ist Ihr Beschäftigungsausmaß?

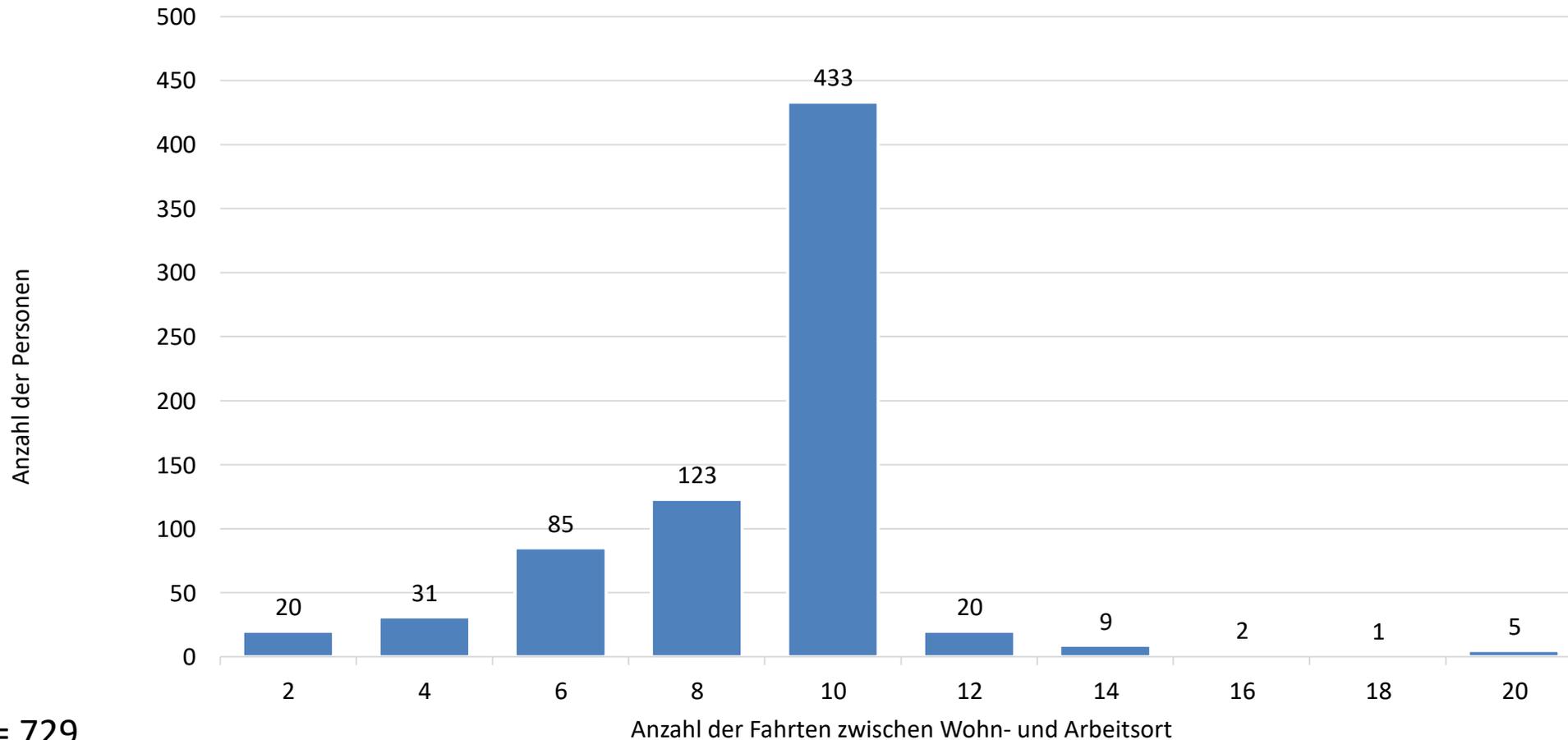
Anteil nach Beschäftigungsausmaß



n = 772

Wie oft pro Woche legen Sie den Weg zwischen Wohnort und Arbeit zurück (Mittagspausen etc. eingerechnet)?

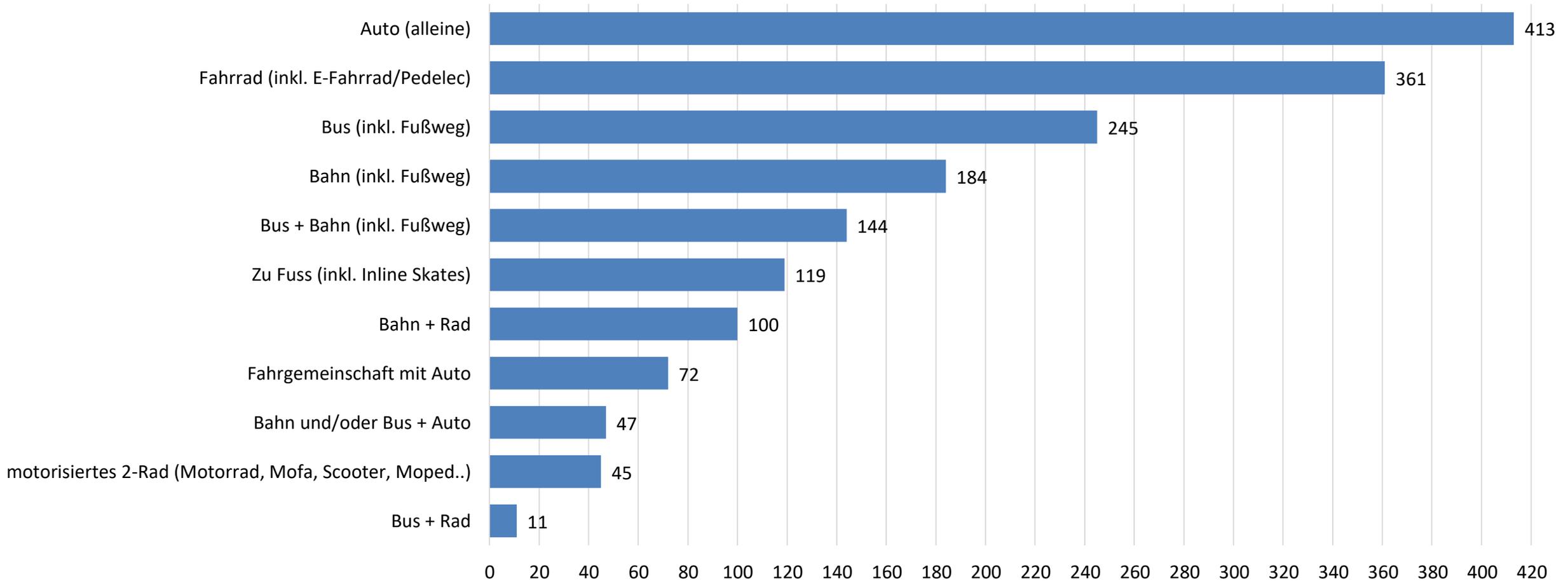
Anzahl der MA nach zurückgelegten Arbeitswege/Woche



n = 729

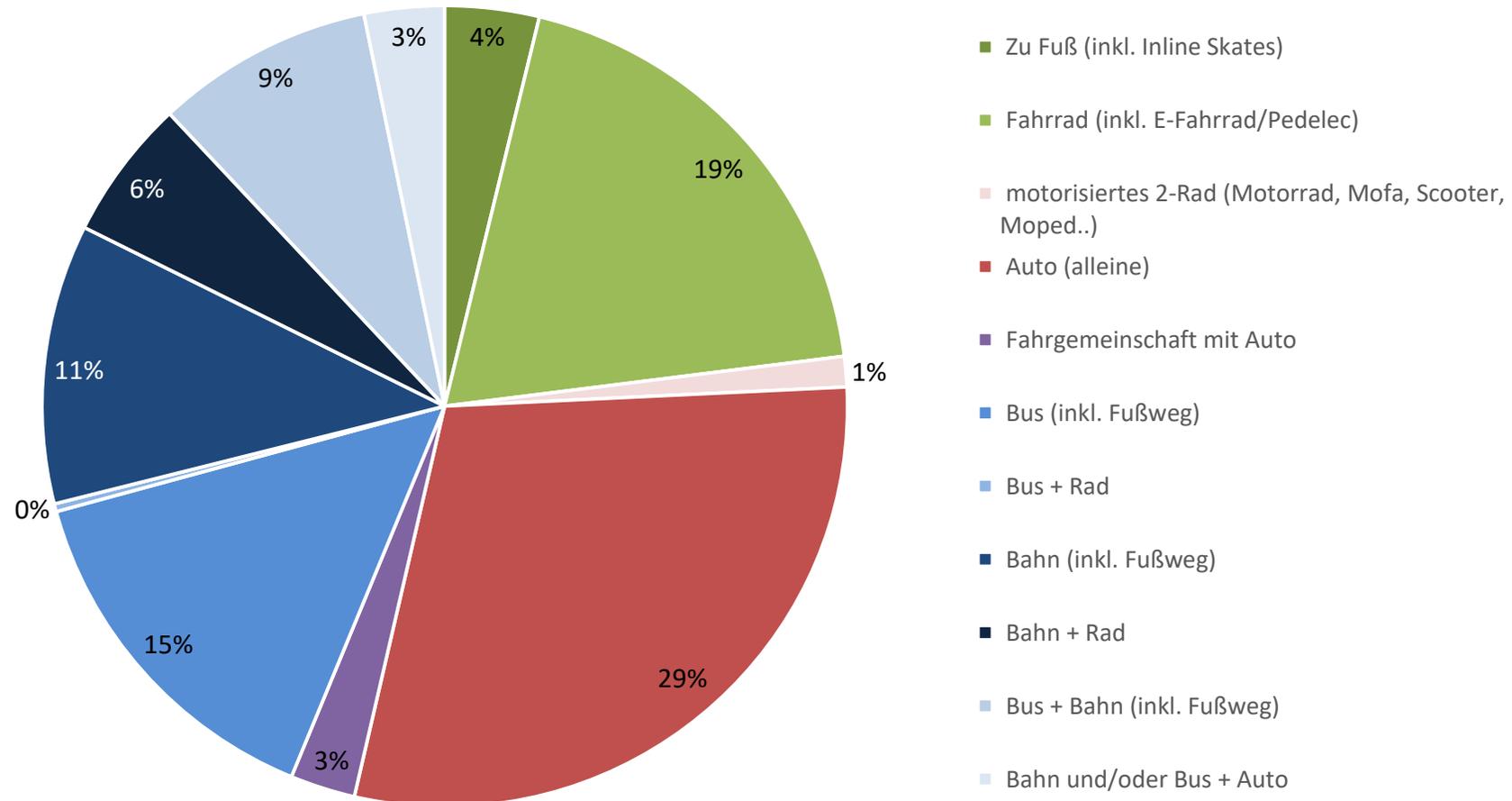
Wie kommen Sie zur Arbeit?

Anzahl eingesetzter Verkehrsmittel (Mehrfachnennung möglich)



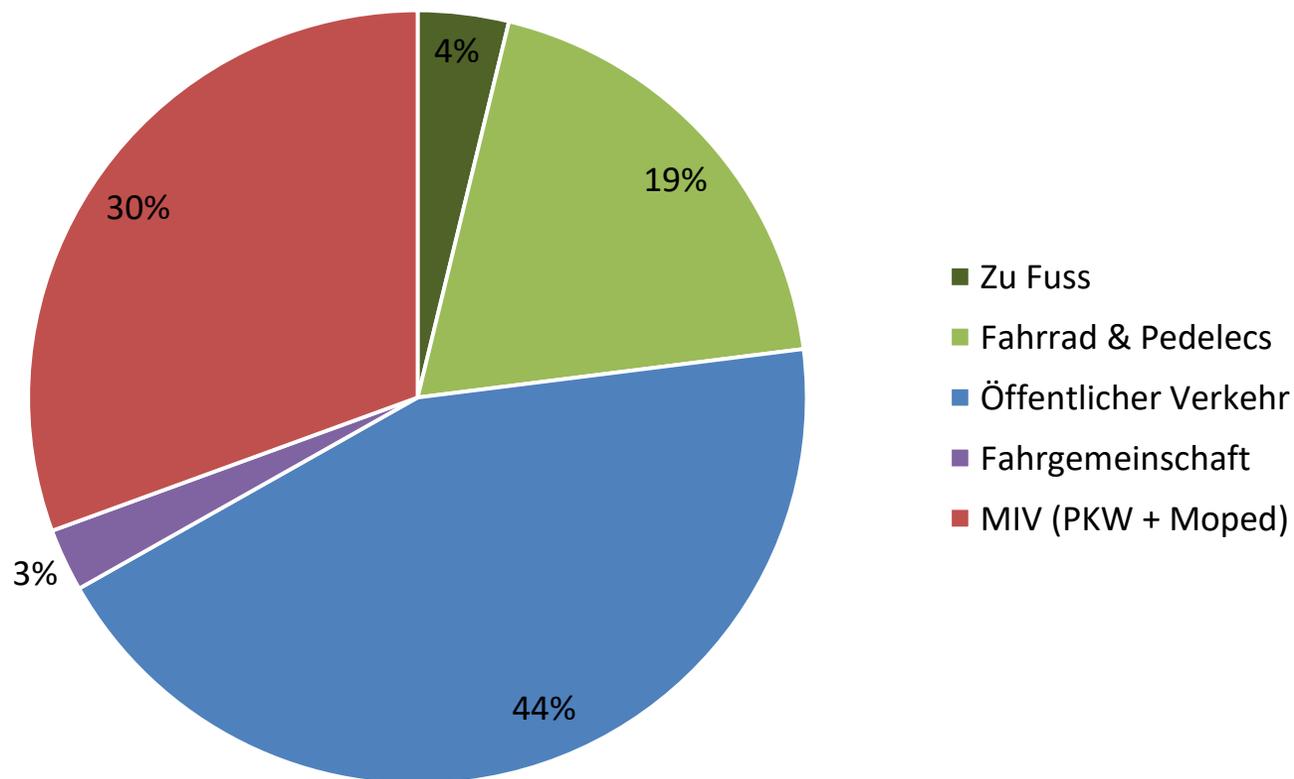
Bitte geben Sie eine grobe Prozentverteilung der von Ihnen übers Jahr hinweg für den Weg zwischen Wohn-/Arbeitsort benutzten Verkehrsmittel an.

Anteil nach benutzen Verkehrsmitteln

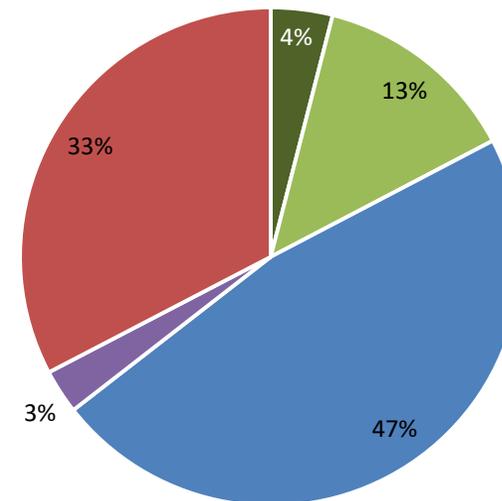


Bitte geben Sie eine grobe Prozentverteilung der von Ihnen übers Jahr hinweg für den Weg zwischen Wohn-/Arbeitsort benutzten Verkehrsmittel an.

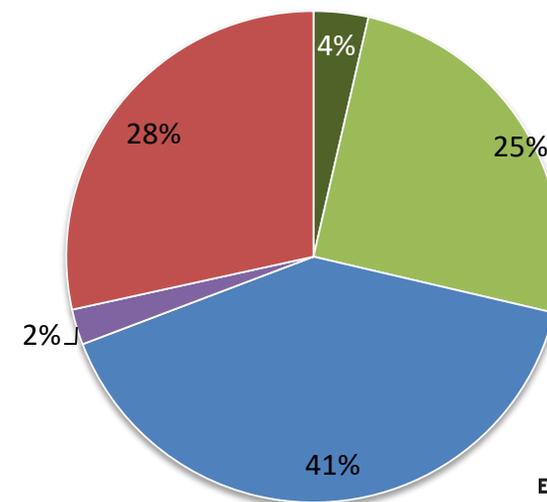
Anteil der Wege nach Verkehrsmittel aggregiert



Winter

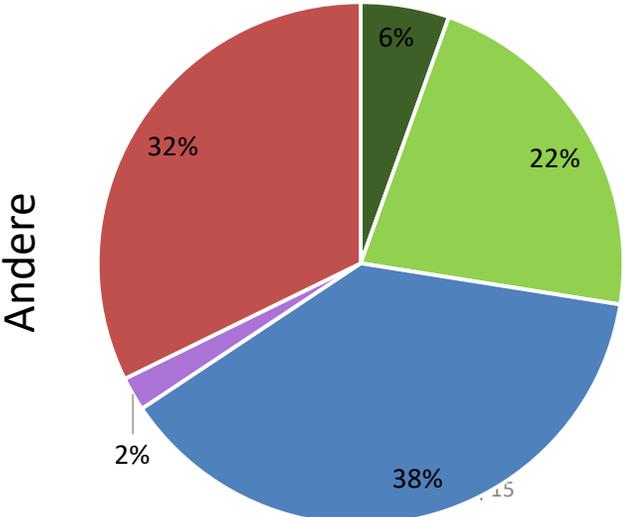
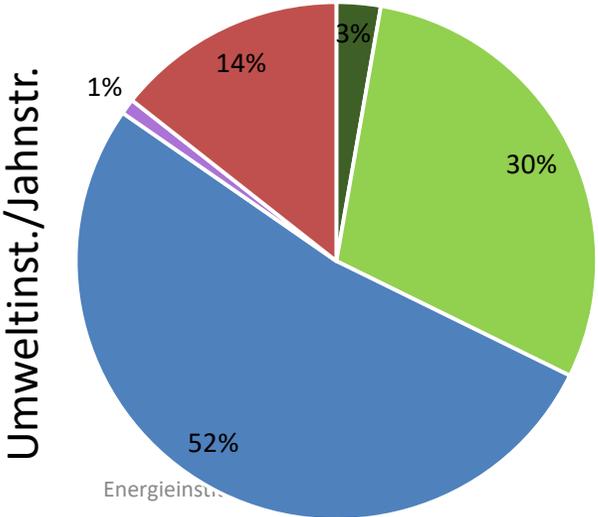
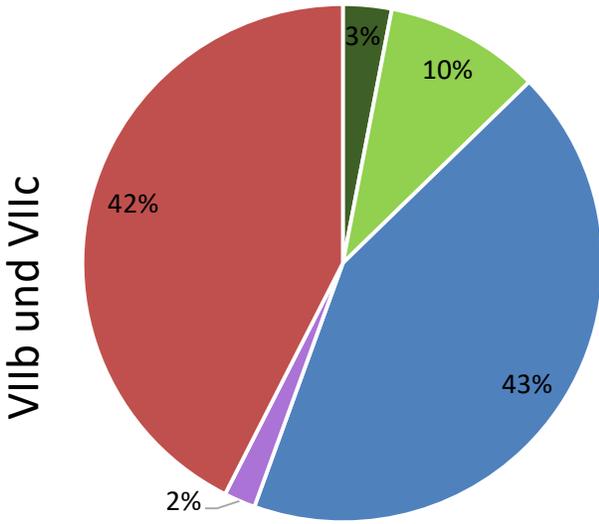
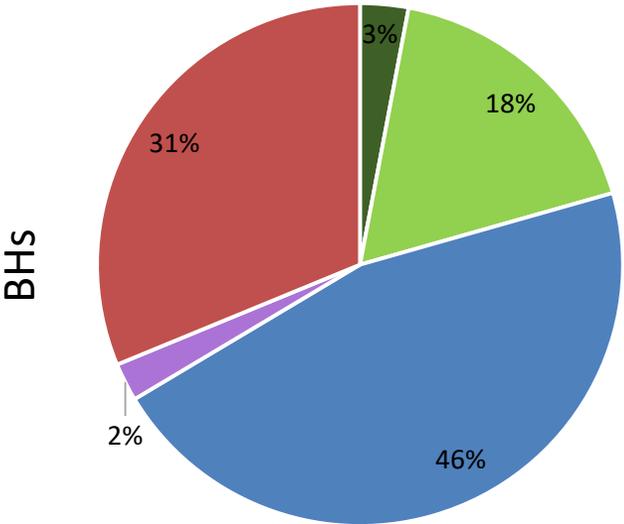
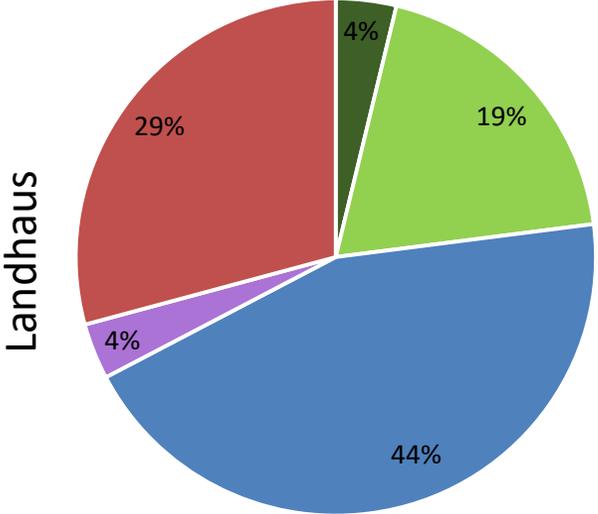


Sommer



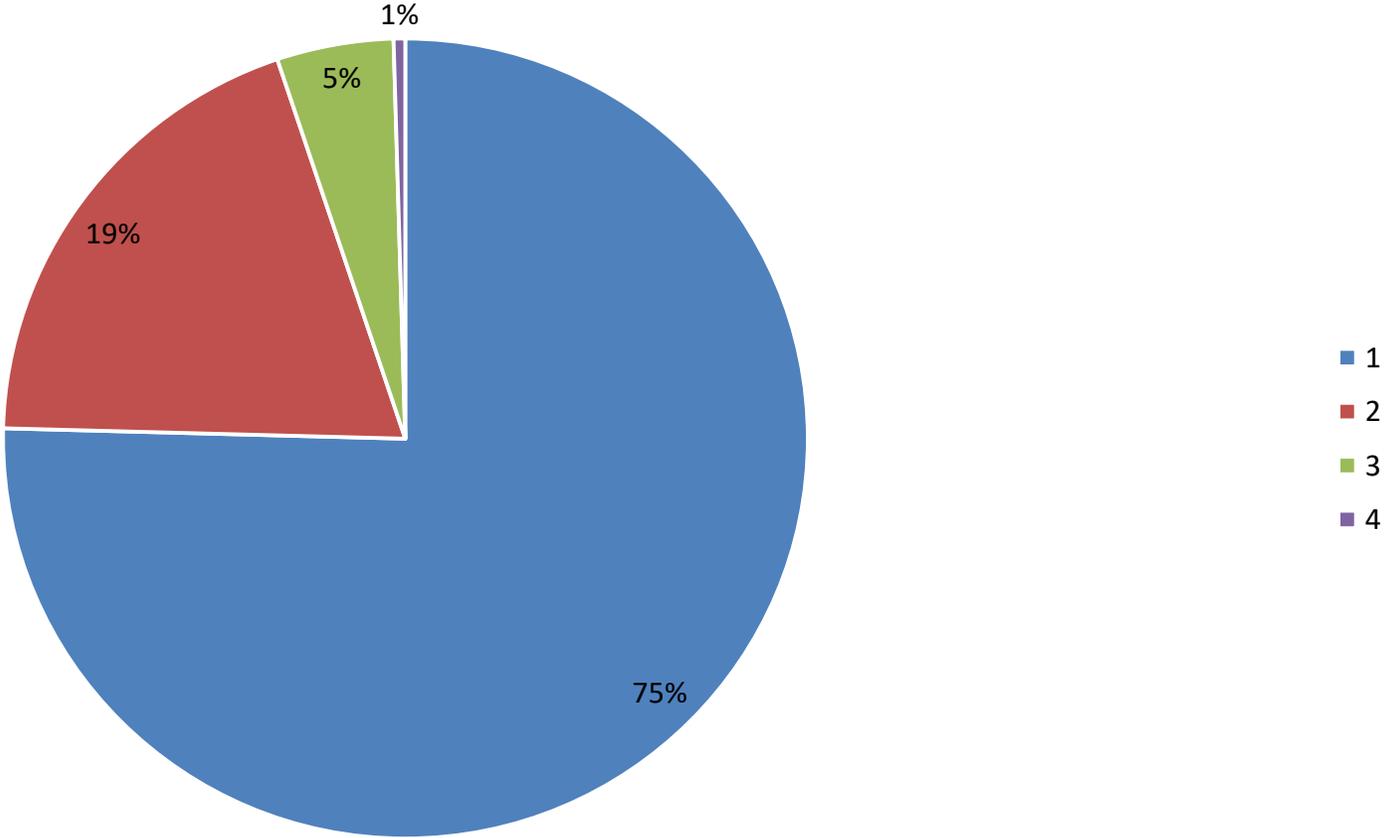
Bitte geben Sie eine grobe Prozentverteilung der von Ihnen übers Jahr hinweg für den Weg zwischen Wohn-/Arbeitsort benutzten Verkehrsmittel an.

Vergleich der Standorte (ganzes Jahr)



- Zu Fuss
- Fahrrad & Pedelecs
- Öffentlicher Verkehr
- Fahrgemeinschaft
- MIV (PKW + Moped)

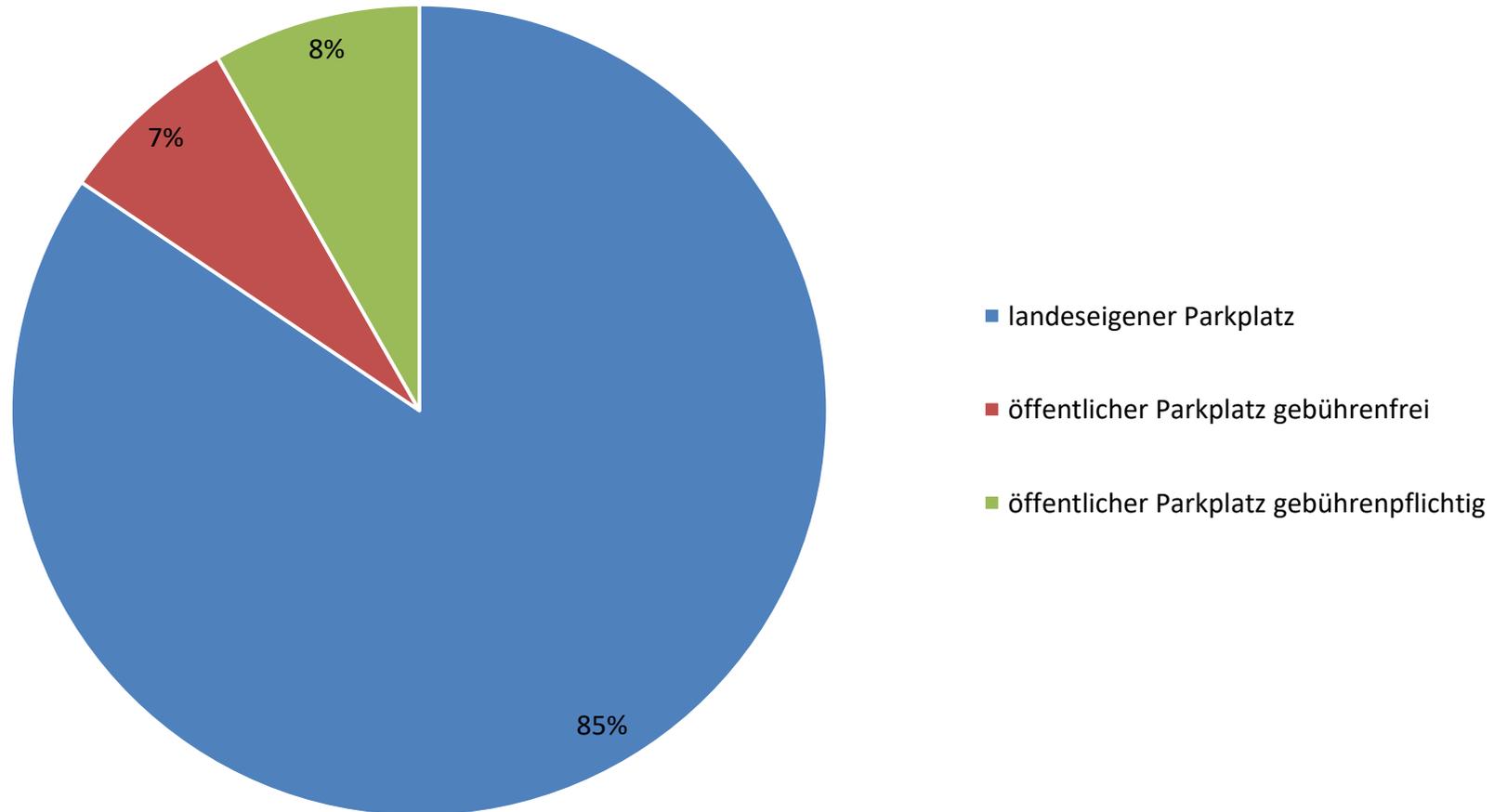
Wie viele Personen (inkl. Fahrer*in) sitzen auf dem Weg zur Arbeit normalerweise im Auto?



Besetzungsrad = 1,11

n = 427

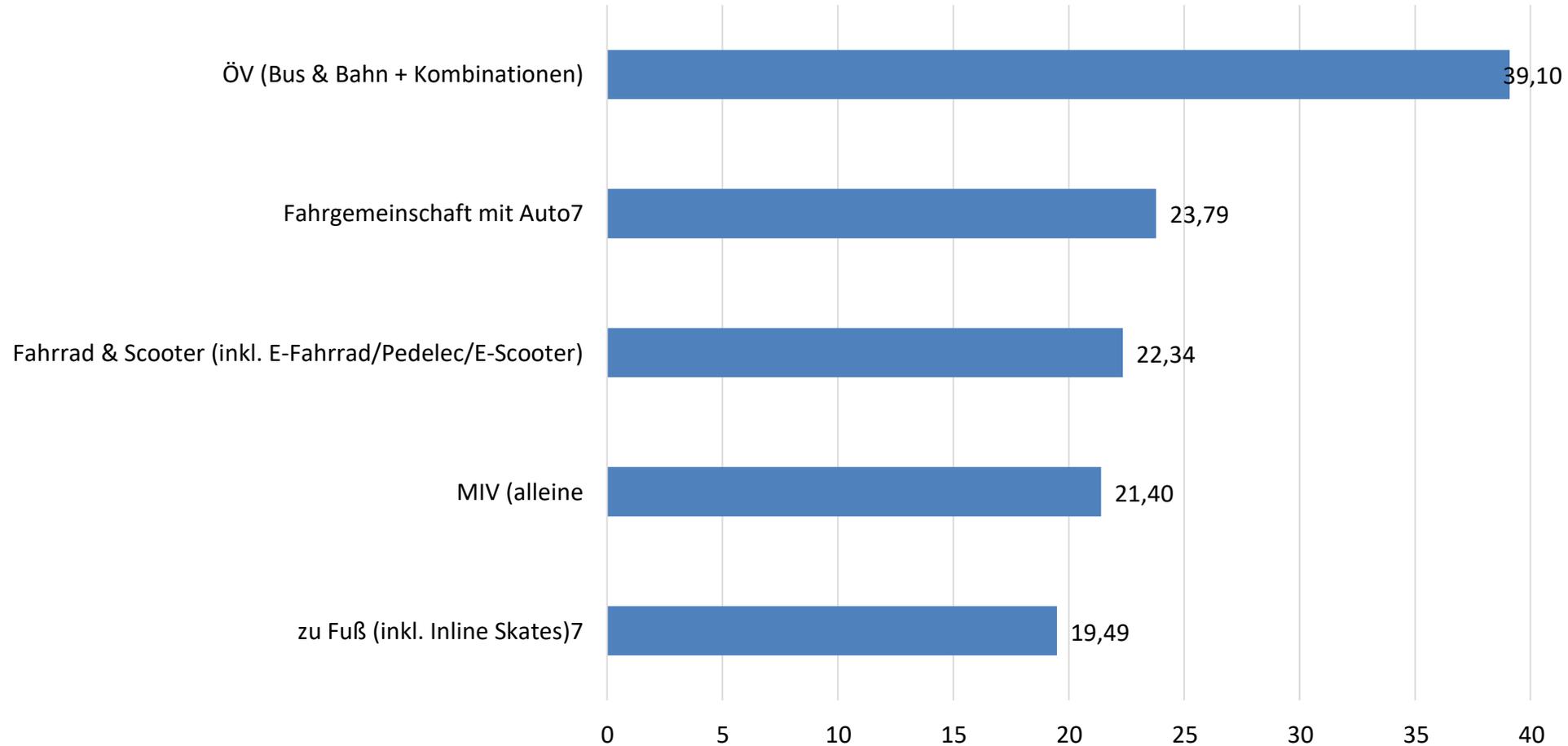
Wo parkieren Sie Ihr Auto hauptsächlich?



n = 426

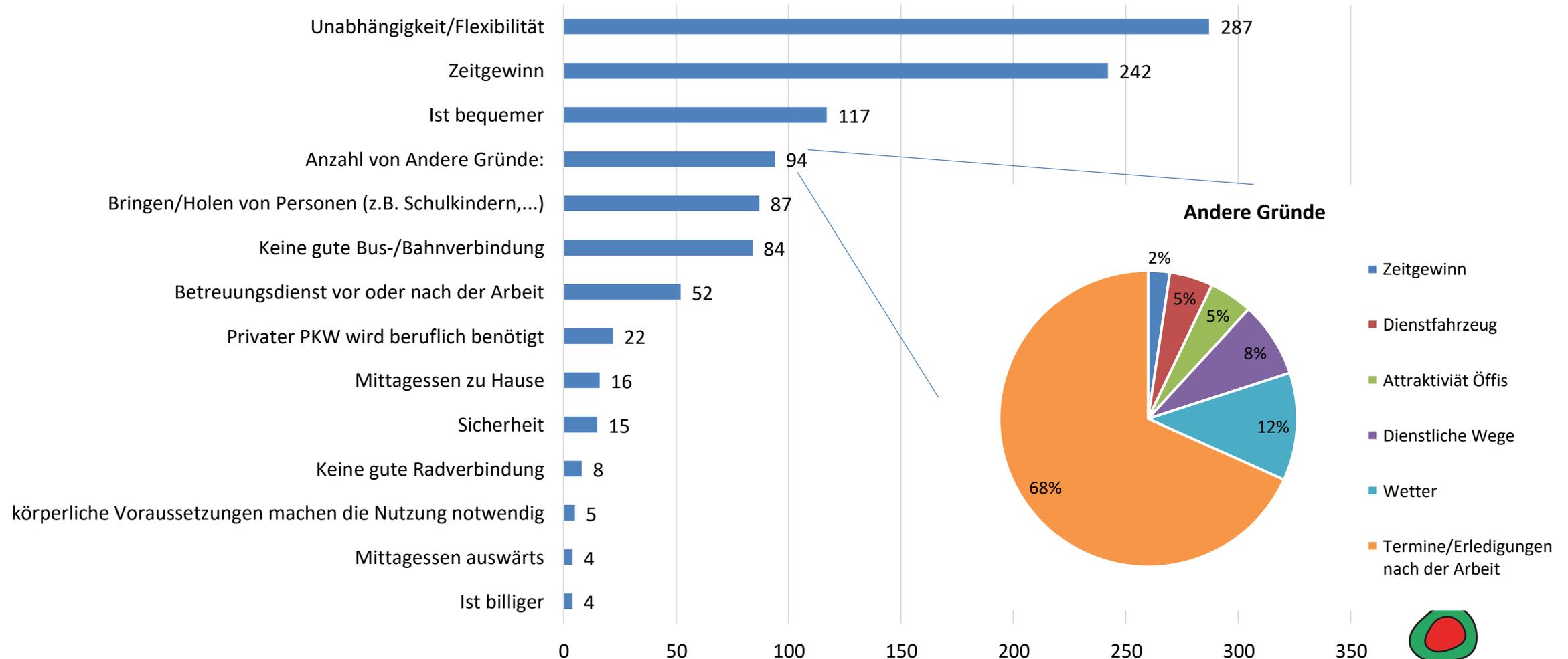
Wie viele Minuten benötigen Sie für den Arbeitsweg (von Tür zu Tür / ein Weg)

Durchschnittliche Anreisezeit nach Verkehrsmittel



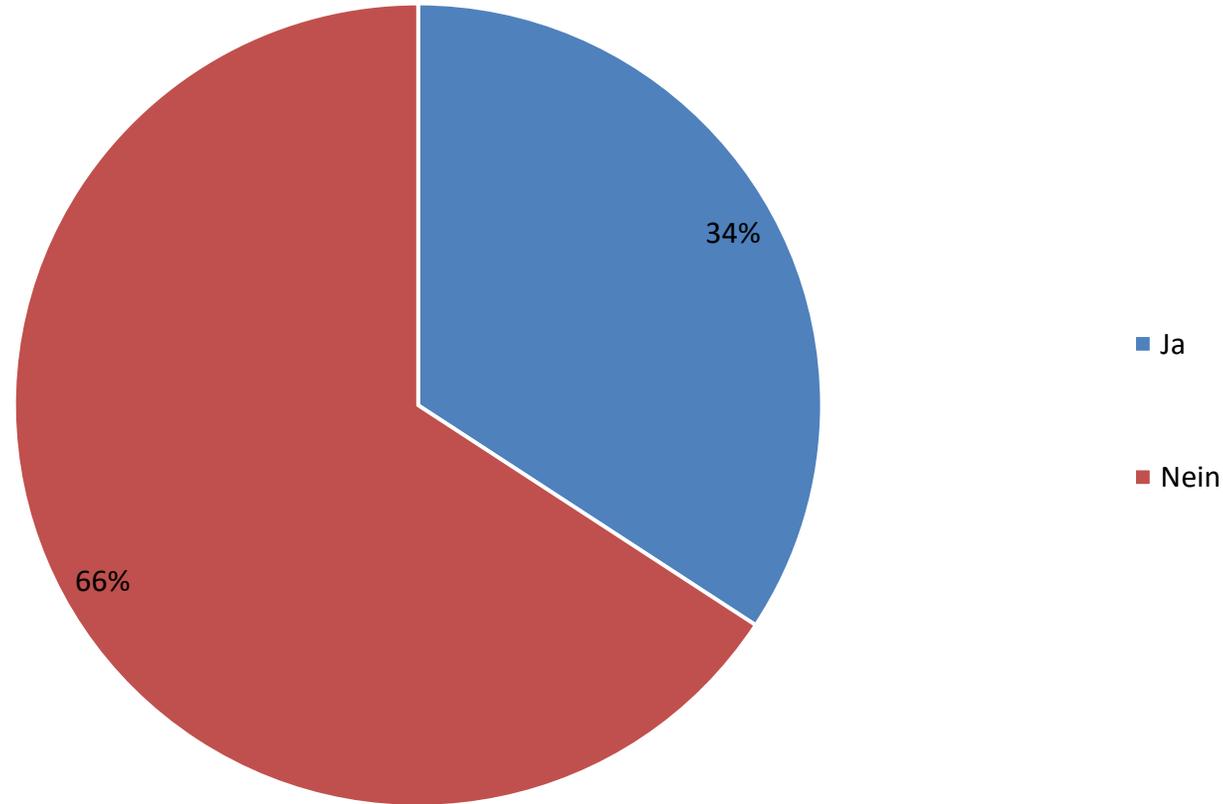
Welches sind die wichtigsten drei Gründe, für den Arbeitsweg das Auto zu nutzen?

PKW-Nutzende: Anzahl der Nennungen (mehrfach Nennung möglich)



Würden Sie gerne in nächster Zeit vom Auto auf ein anderes Verkehrsmittel umsteigen?

MIV-Nutzende: Anteil nach Wunsch zum Umstieg

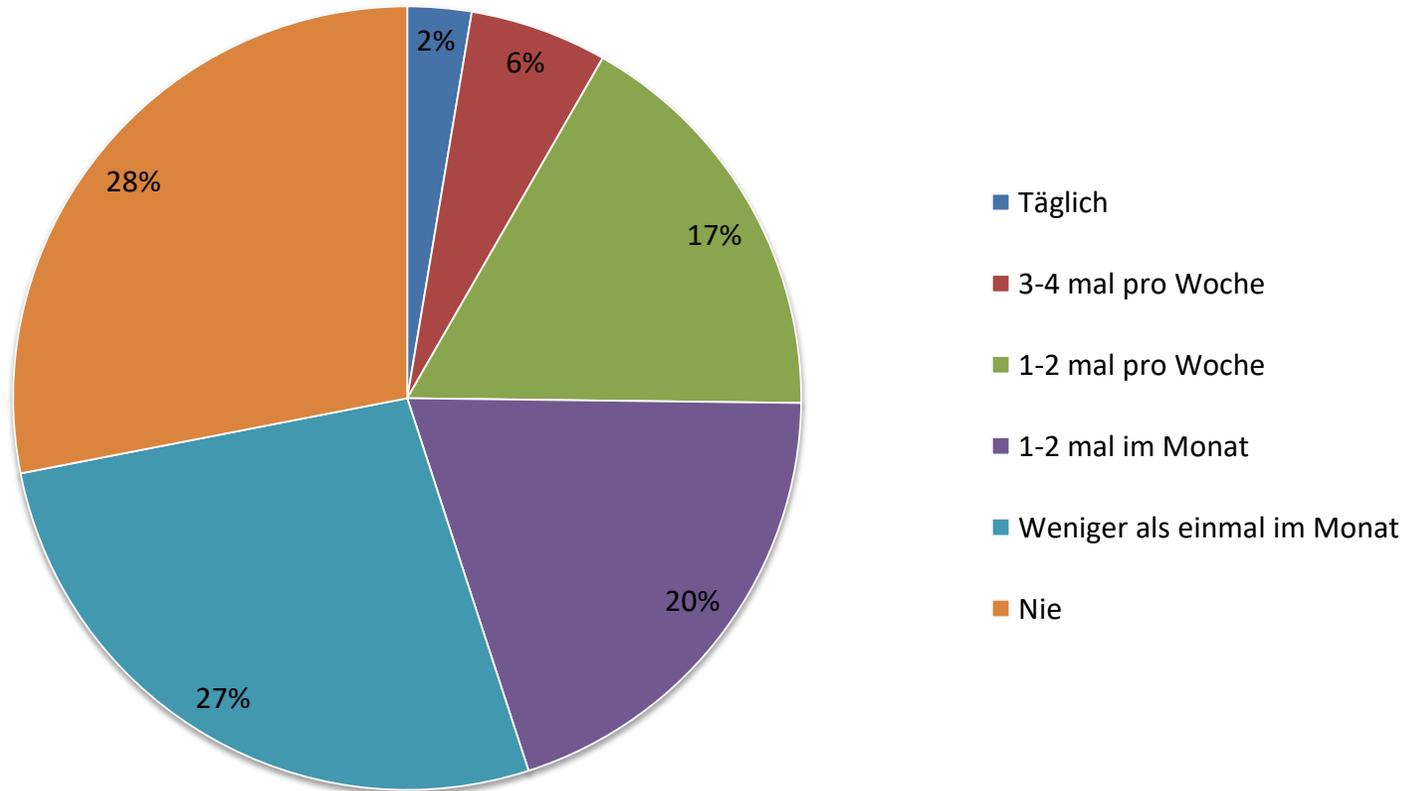


n = 406

betriebliche Wege

Wie oft müssen Sie eine Dienstreise / Dienstfahrt machen?

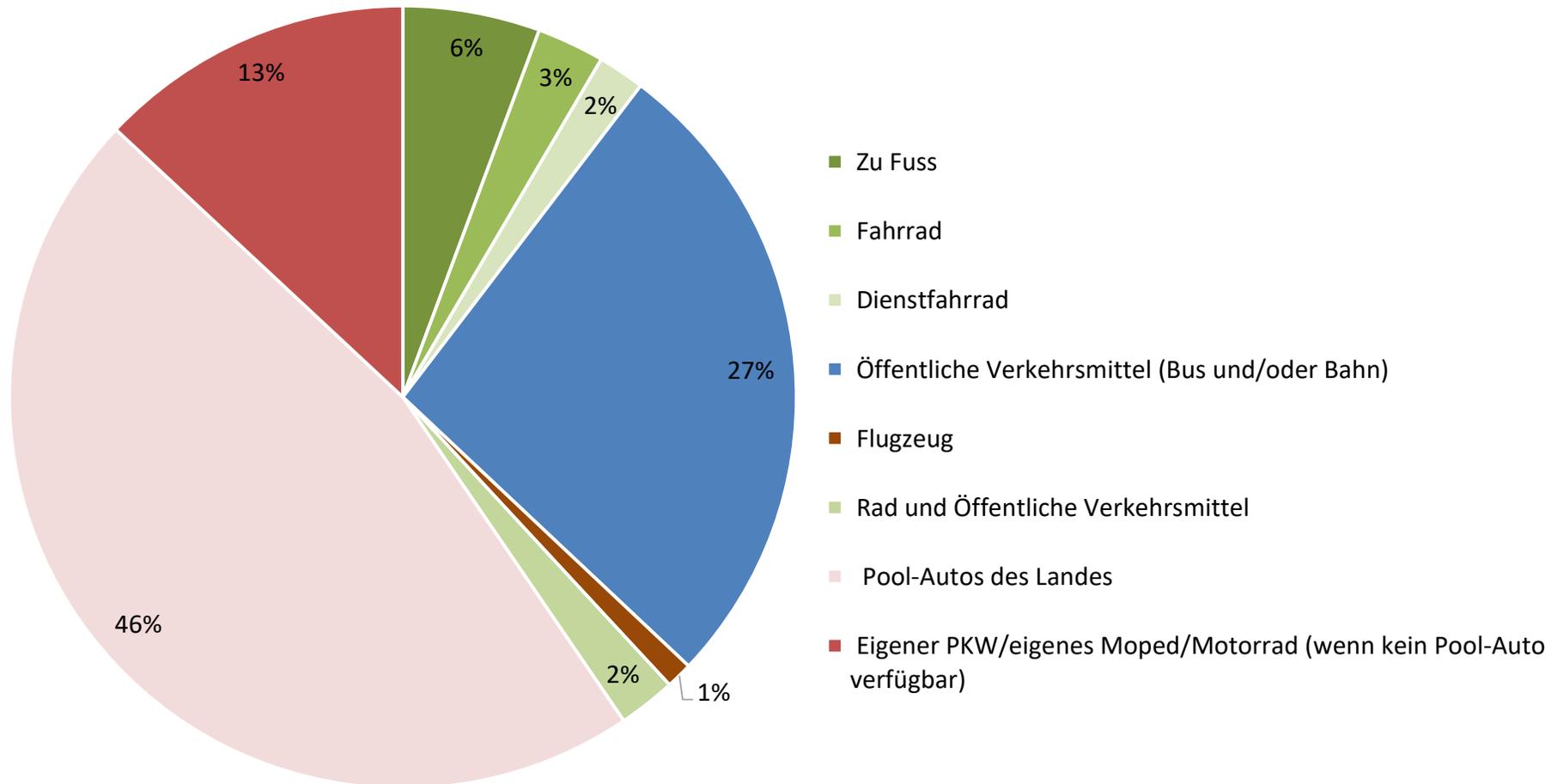
Anteil nach Häufigkeit der Fahrzeugnutzung für Dienstreisen



n = 762

Bitte geben Sie eine grobe Prozentverteilung (Anteil an Wegen) der von Ihnen übers Jahr hinweg für die Dienstreise / Dienstfahrt benutzten Verkehrsmittel an.

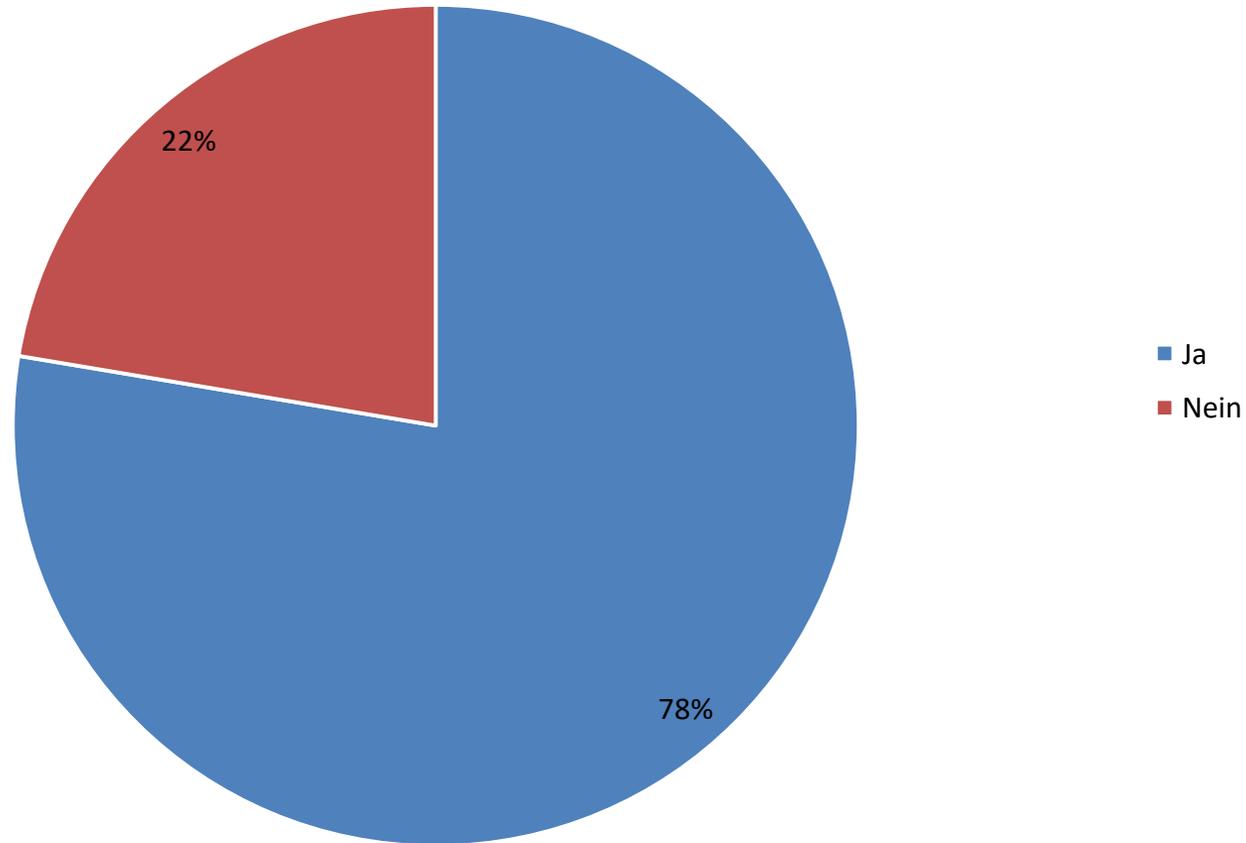
Anteil nach benutzten Verkehrsmitteln



Arbeitszeiten und Homeoffice

Haben Sie Anspruch auf Homeoffice?

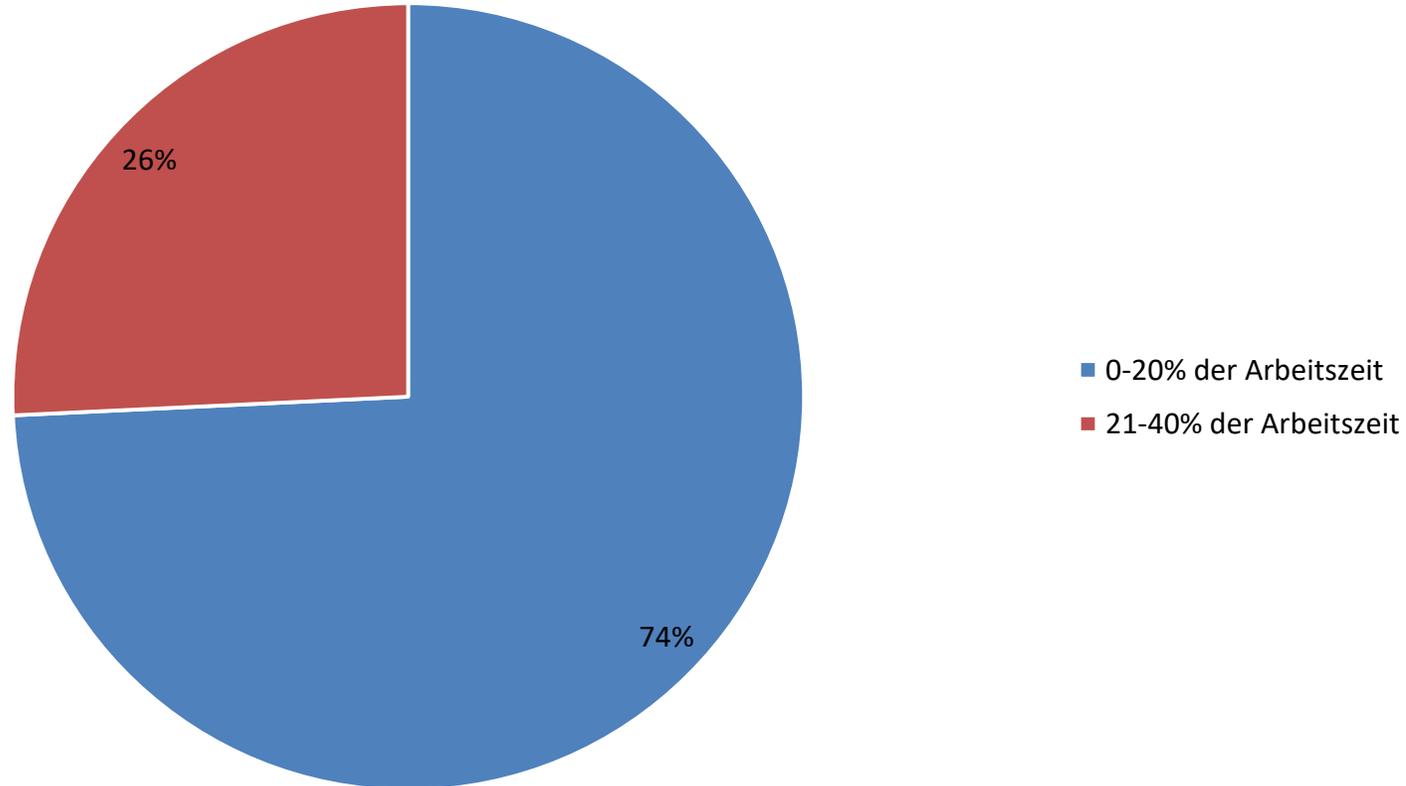
Anteil nach Anspruch Homeoffice



n = 765

Wie oft nehmen Sie die Möglichkeit in Anspruch?

Anteil nach Inanspruchnahme Homeoffice



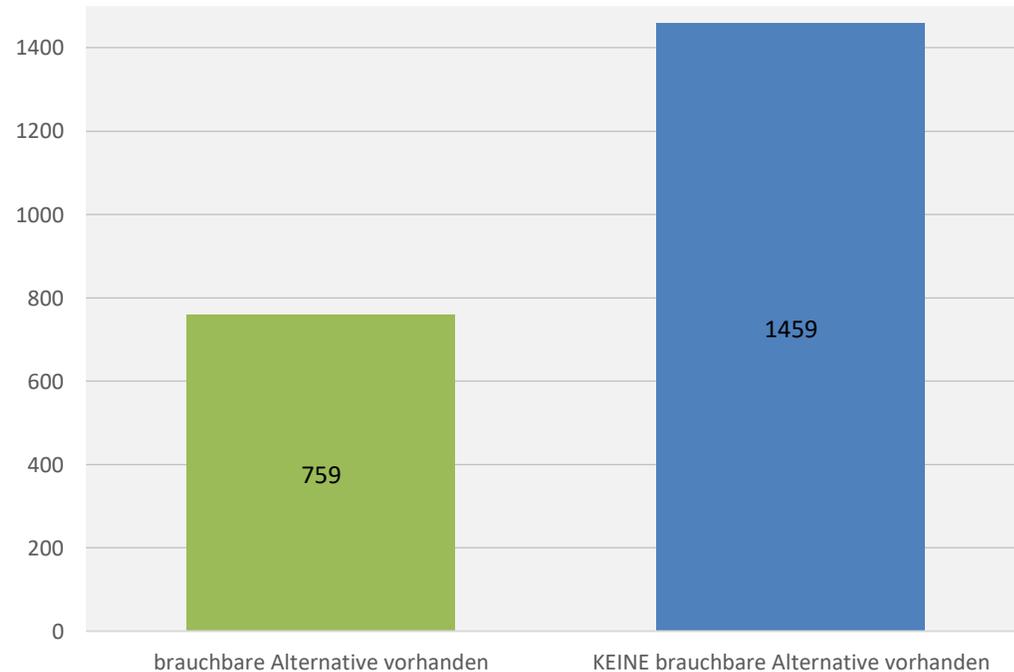
n = 594

Radverkehr

Potentiale Fahrrad

Minimal Potential

Brauchbare Alternative: Fahrrad

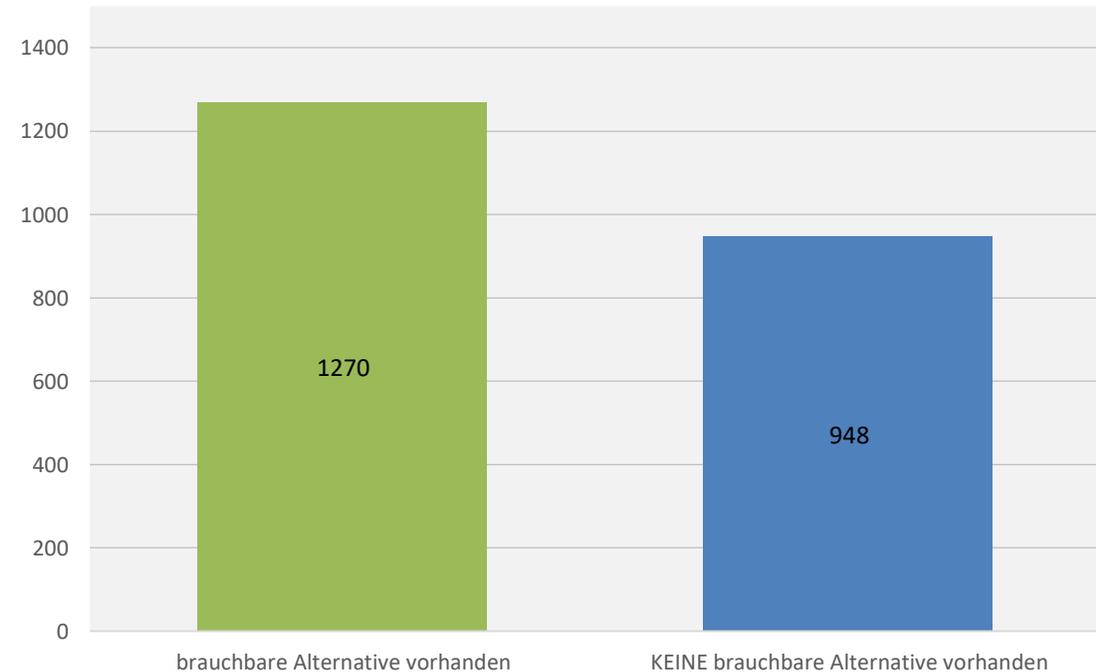


Max. 20 Minuten und max. +25% oder +15 Minuten zu MIV

→ 34% der MA haben eine Fahrrad-Alternative

Ambitioniertes Potential

Brauchbare Alternative: Fahrrad

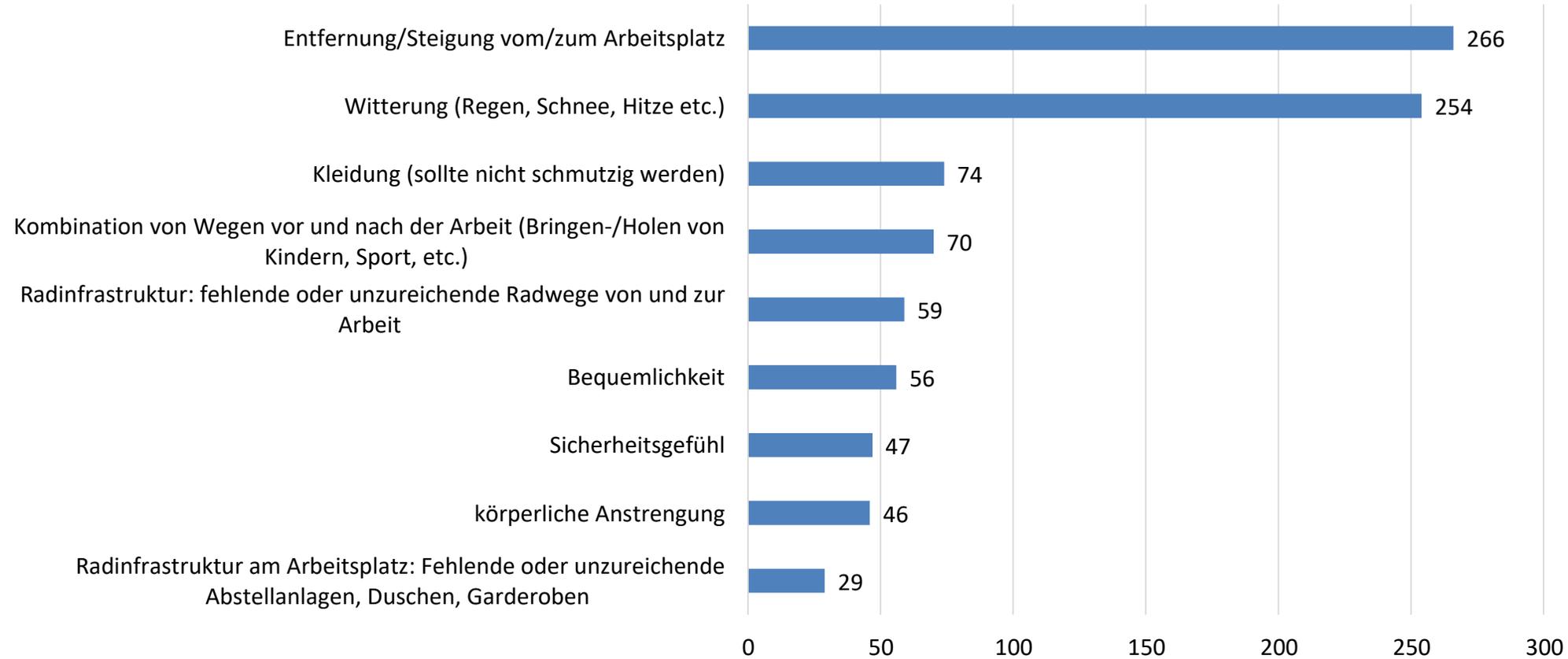


Max. 40 Minuten und max. +50% oder +30 Minuten zu MIV

→ 57% der MA haben eine Rad-Alternative

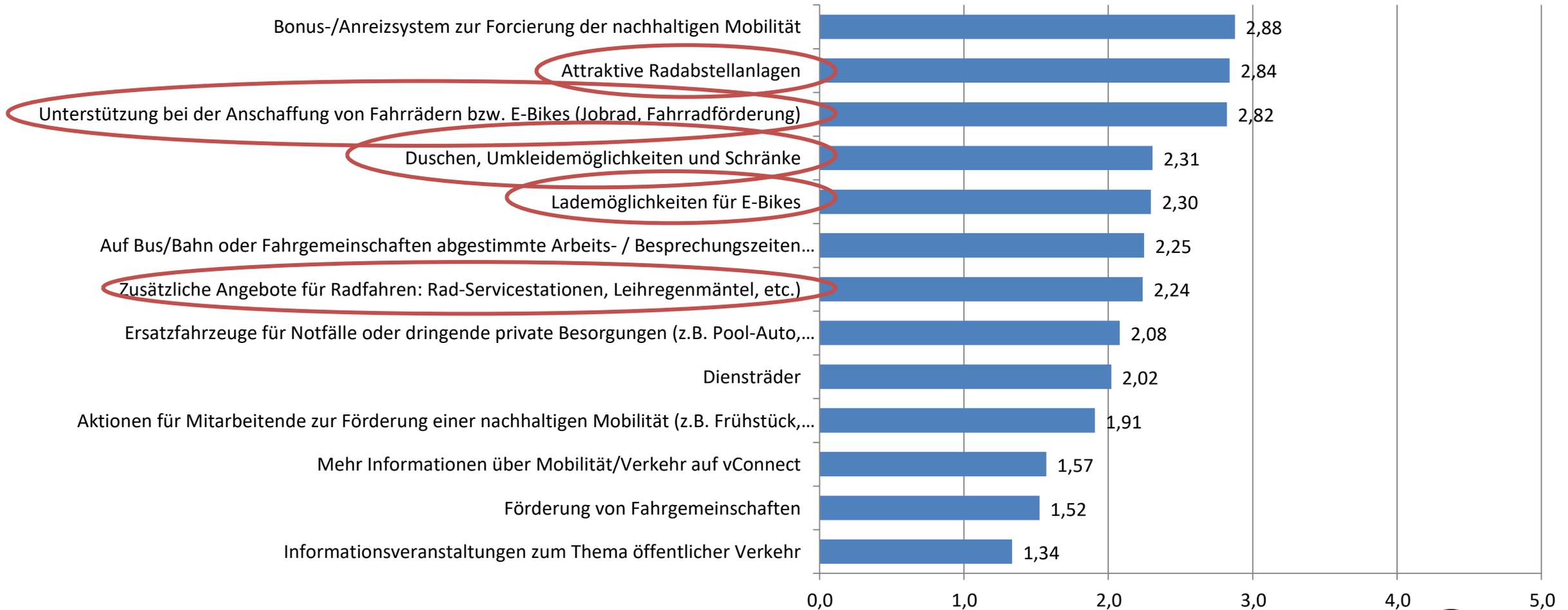
Welches sind die drei wichtigsten Gründe NICHT das Fahrrad zu verwenden?

Nicht-Rad-Nutzende: Anzahl der Nennungen



Bitte sagen Sie uns, welche Angebote und Initiativen im Hinblick auf Ihre Arbeitsmobilität für Sie wichtig wären.

Unwichtig bis sehr wichtig (1-5)

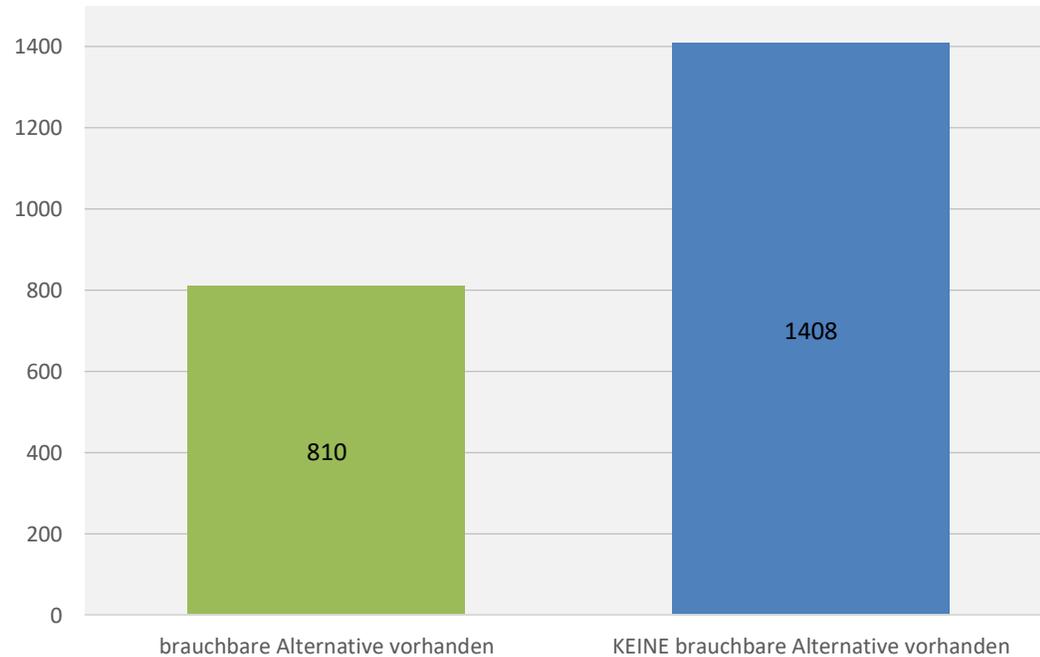


Öffentlicher Verkehr

Potentiale ÖV

Minimal Potential

Brauchbare Alternative: ÖV

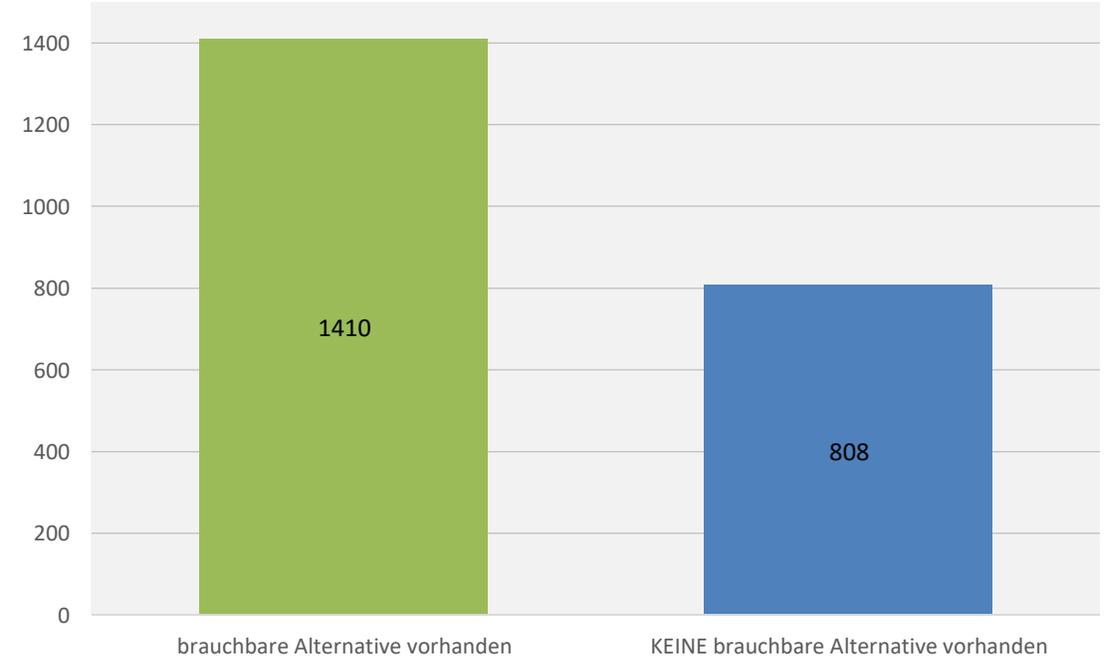


Max. 60 Minuten und max. +25% oder +15 Minuten zu MIV

→ 37% der MA haben eine ÖV-Alternative

Ambitioniertes Potential

Brauchbare Alternative: ÖV

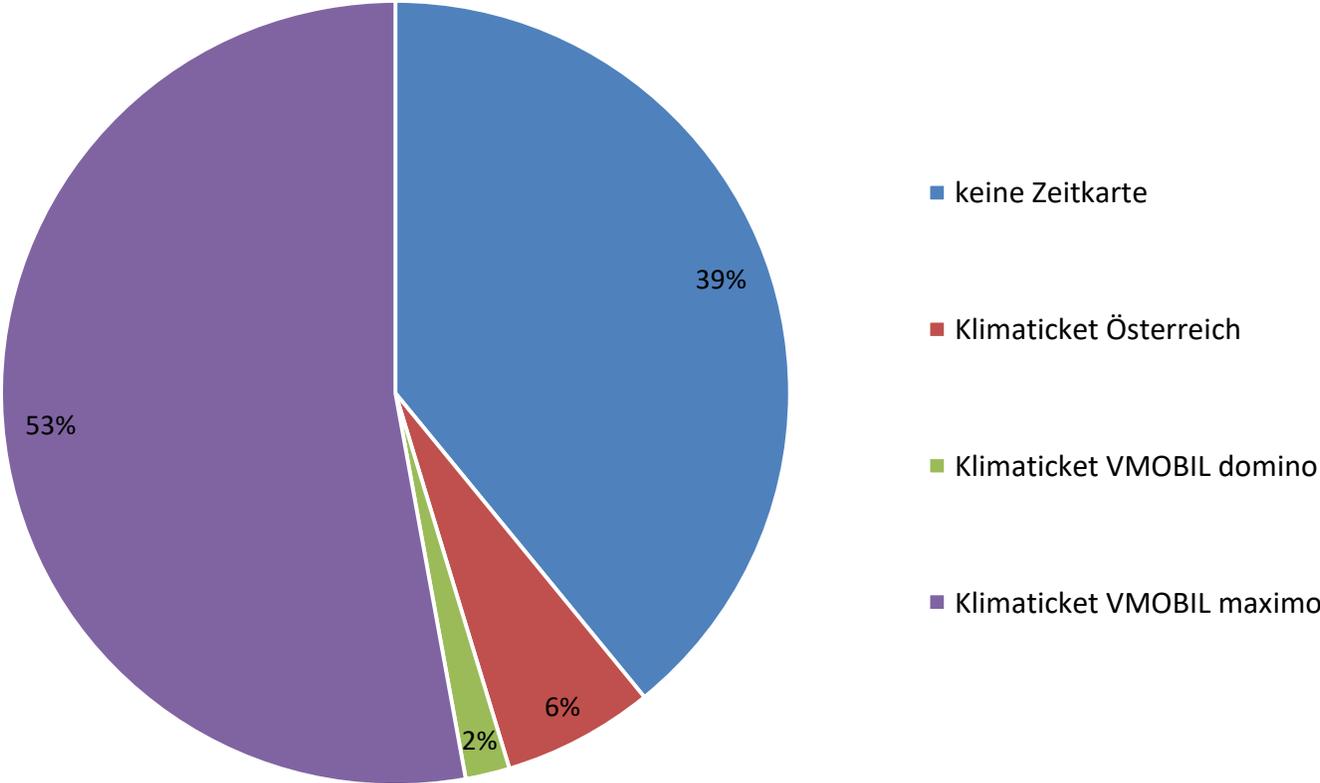


Max. 90 Minuten und max. +50% oder +30 Minuten zu MIV

→ 64% der MA haben eine ÖV-Alternative

Sind Sie im Besitz einer Zeitkarte für den öffentlichen Verkehr und wenn ja welcher Zeitkarte?

Anteil nach Art der Zeitkarte

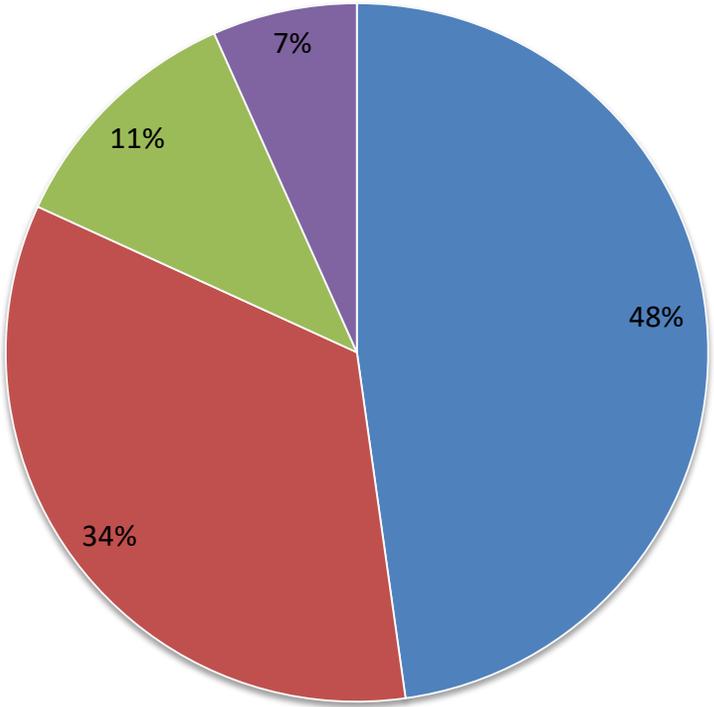


n = 772

Wie lang ist der gesamte Fußweg von Ihrer Wohnung zur Einstiegsstelle und vom Ausstieg zum Arbeitsplatz?

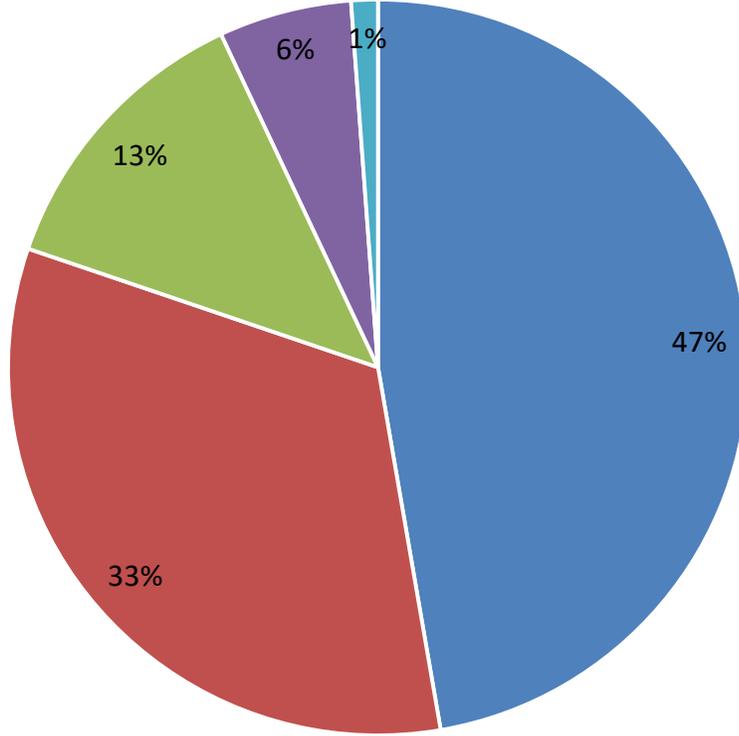
Vergleich Anteil nach Entfernung zur ÖV-Haltestelle

ÖV-Nutzende



n = 496

Nicht ÖV-Nutzende



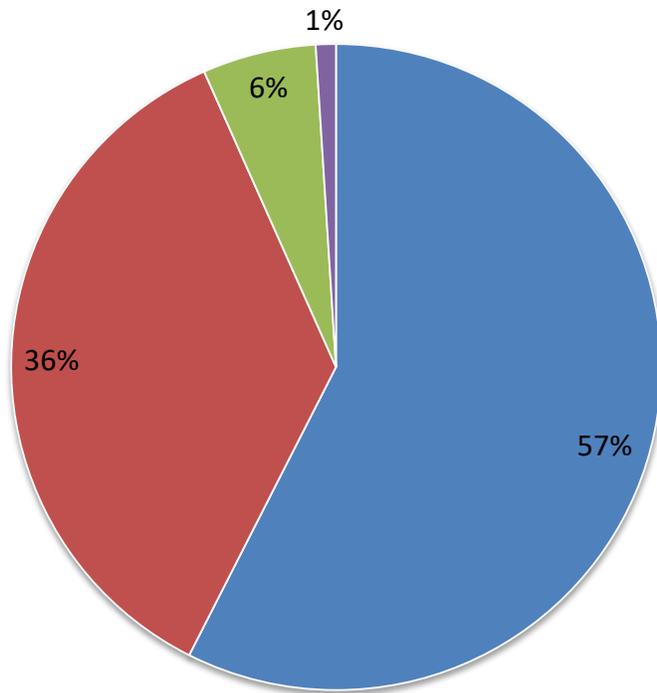
n = 258

- bis 5 Minuten
- 5 bis 10 Minuten
- 10 bis 15 Minuten
- über 15 Minuten
- Ich weiß es nicht

Wie oft müssten/müssen Sie auf Ihrem Arbeitsweg mit dem öffentlichen Verkehr (maximal) umsteigen?

Vergleich Anzahl der Umstiege auf dem Weg zur Arbeit

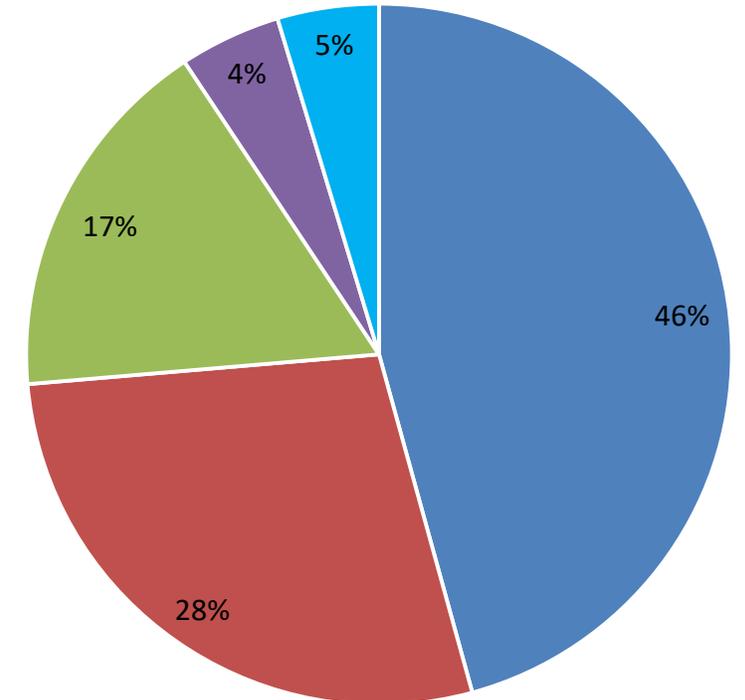
ÖV-Nutzende



n = 496

Nicht ÖV-Nutzende

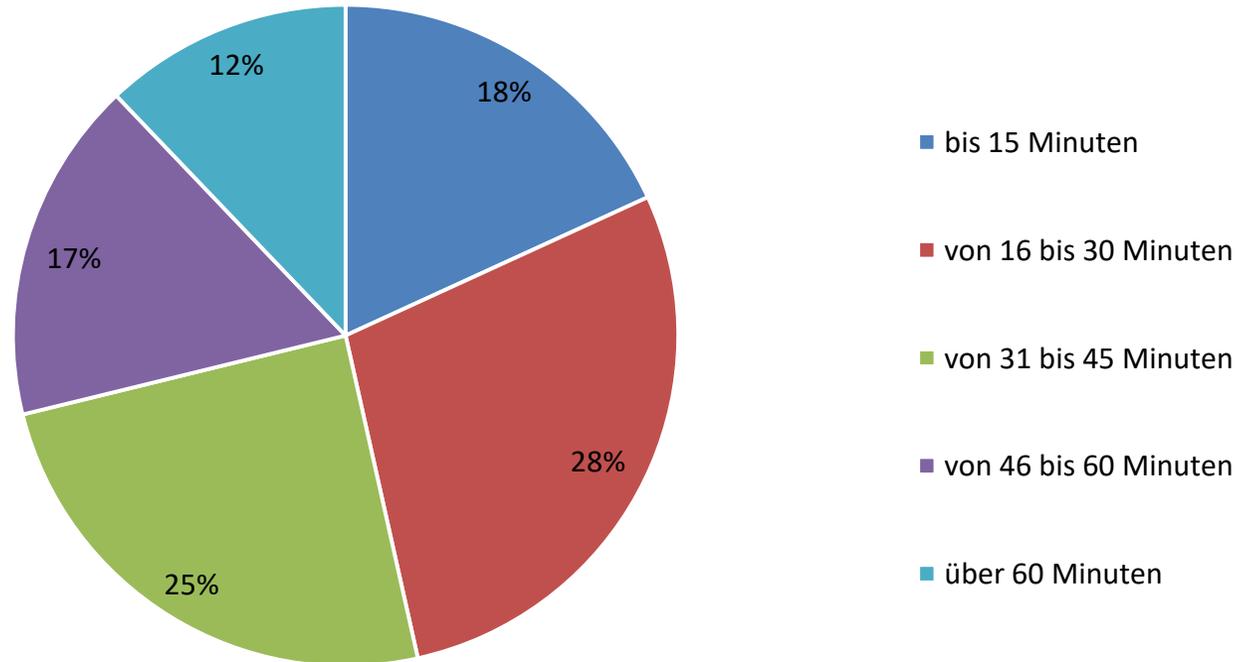
- Ich muss nicht umsteigen
- Einmal
- Zweimal
- Öfter
- Weiß nicht



n = 258

Wie lange würde die Anreise mit Öffentlichen Verkehrsmitteln zu Ihrem Arbeitsplatz dauern?

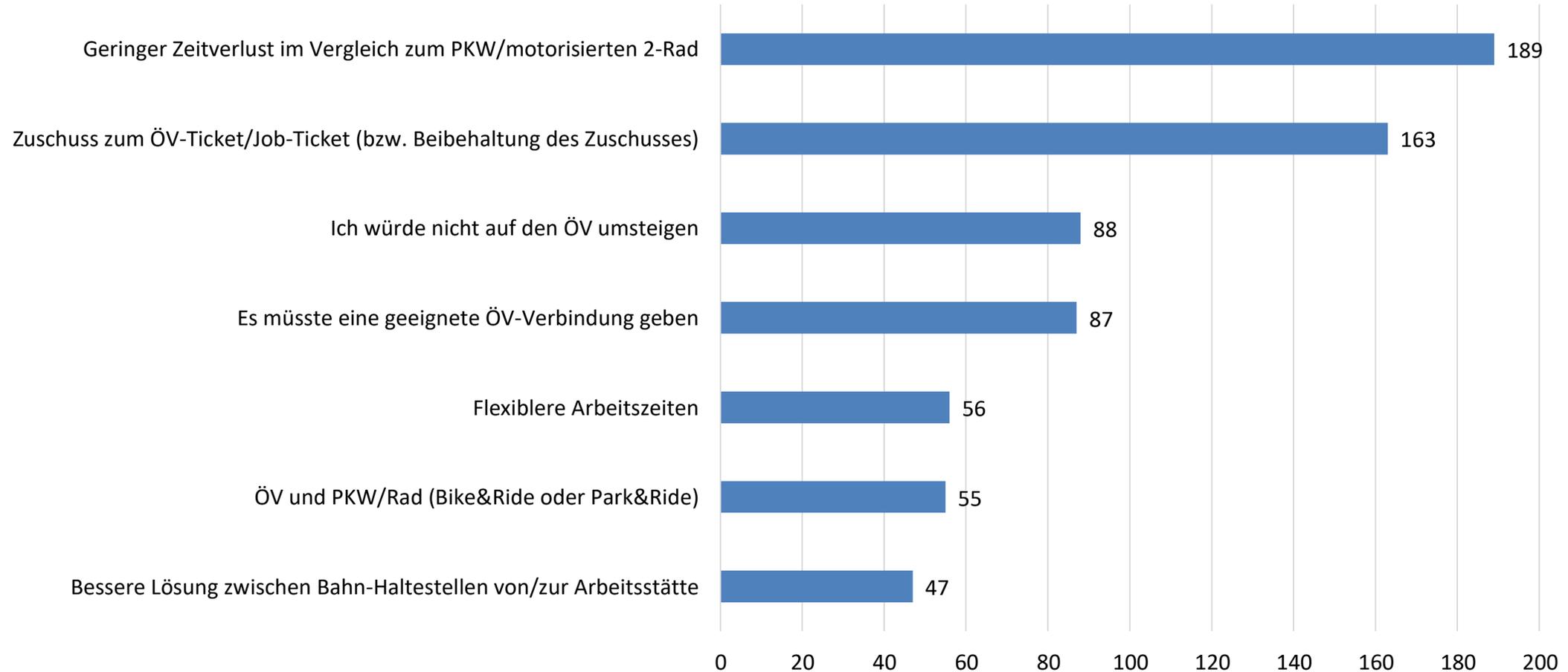
Nicht ÖV-Nutzende: Anteil nach Anreisezeit (Selbsteinschätzung)



n = 215

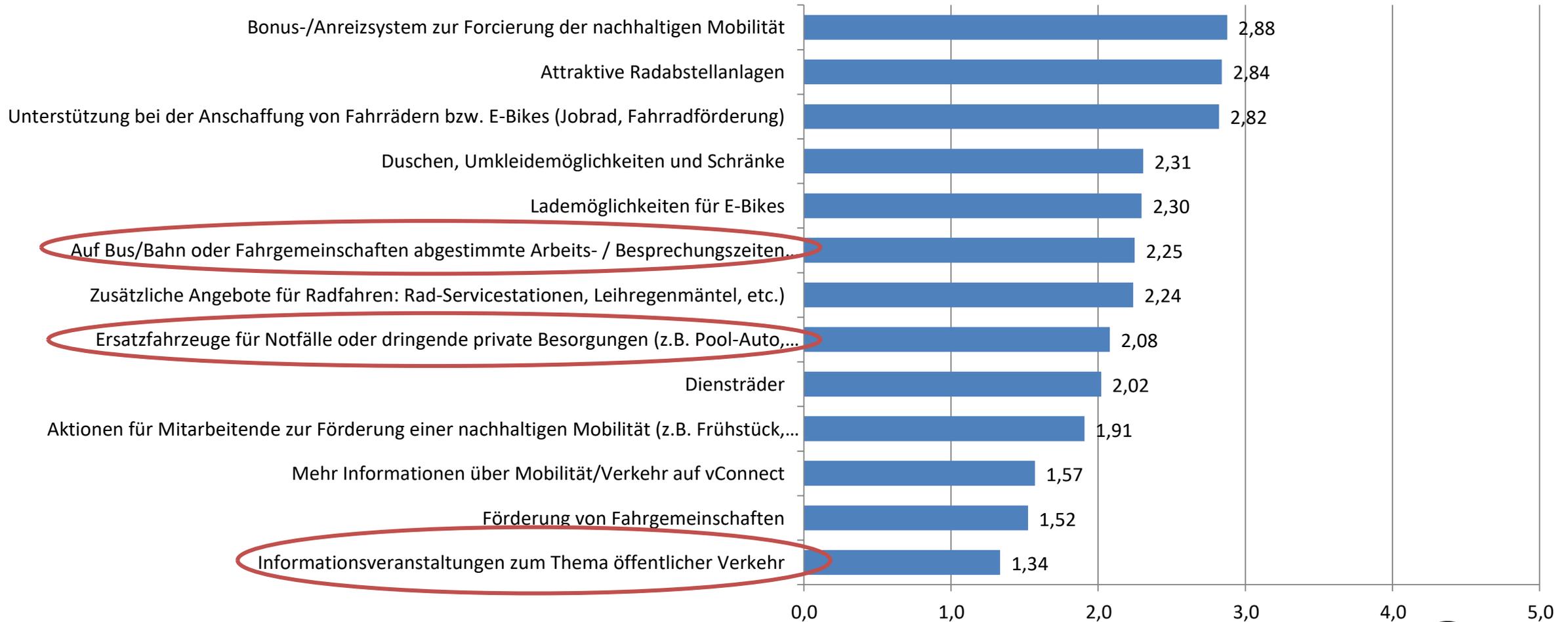
Unter welchen Voraussetzungen können Sie sich vorstellen auf den ÖV umzusteigen?

MIV und Fahrgemeinschaftsnutzende: Anzahl der Nennungen



Bitte sagen Sie uns, welche Angebote und Initiativen im Hinblick auf Ihre Arbeitsmobilität für Sie wichtig wären.

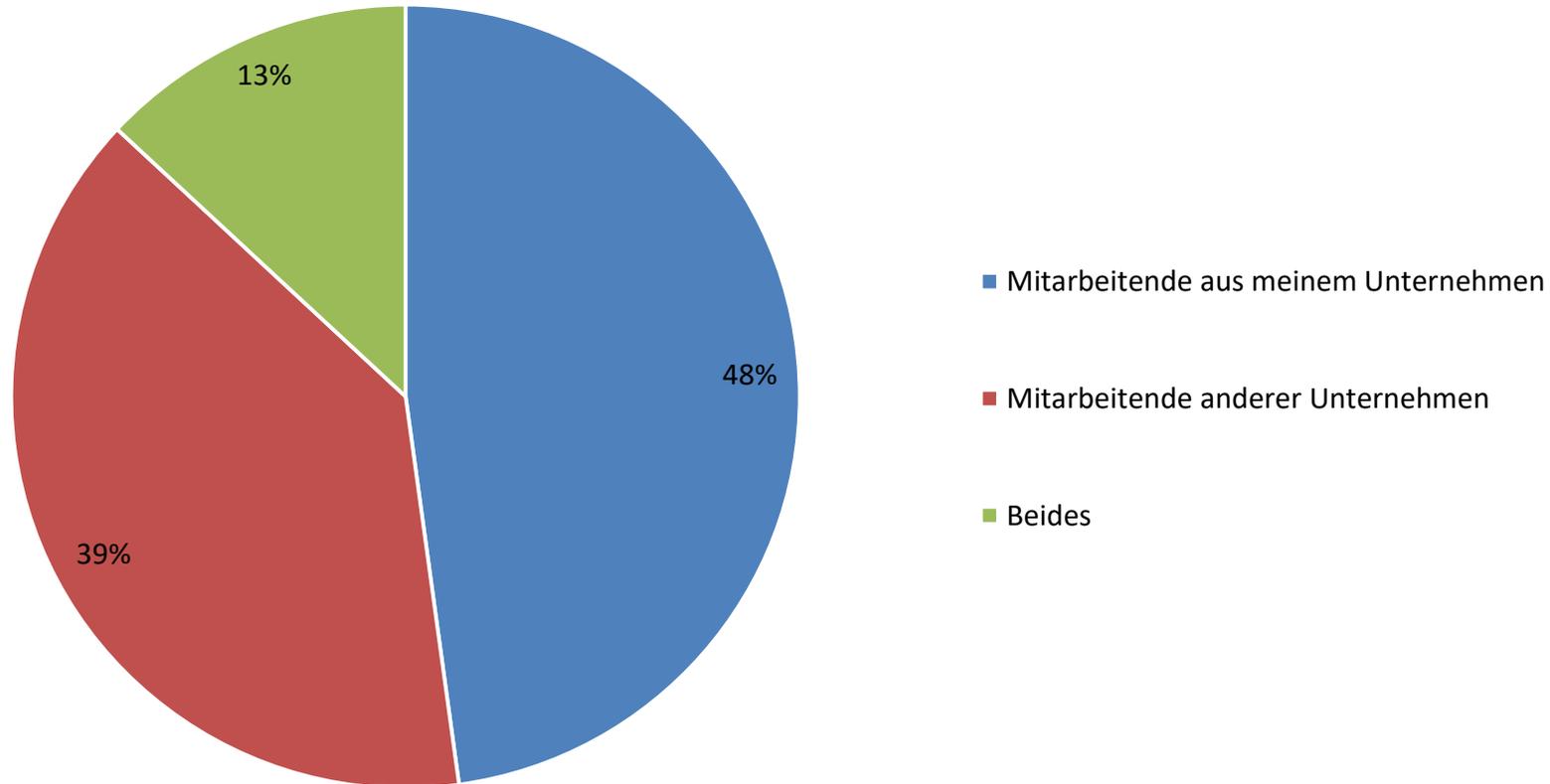
Unwichtig bis sehr wichtig (1-5)



Fahrgemeinschaften

Bilden Sie Fahrgemeinschaften mit Mitarbeitern aus dem eigenen oder anderer Unternehmen?

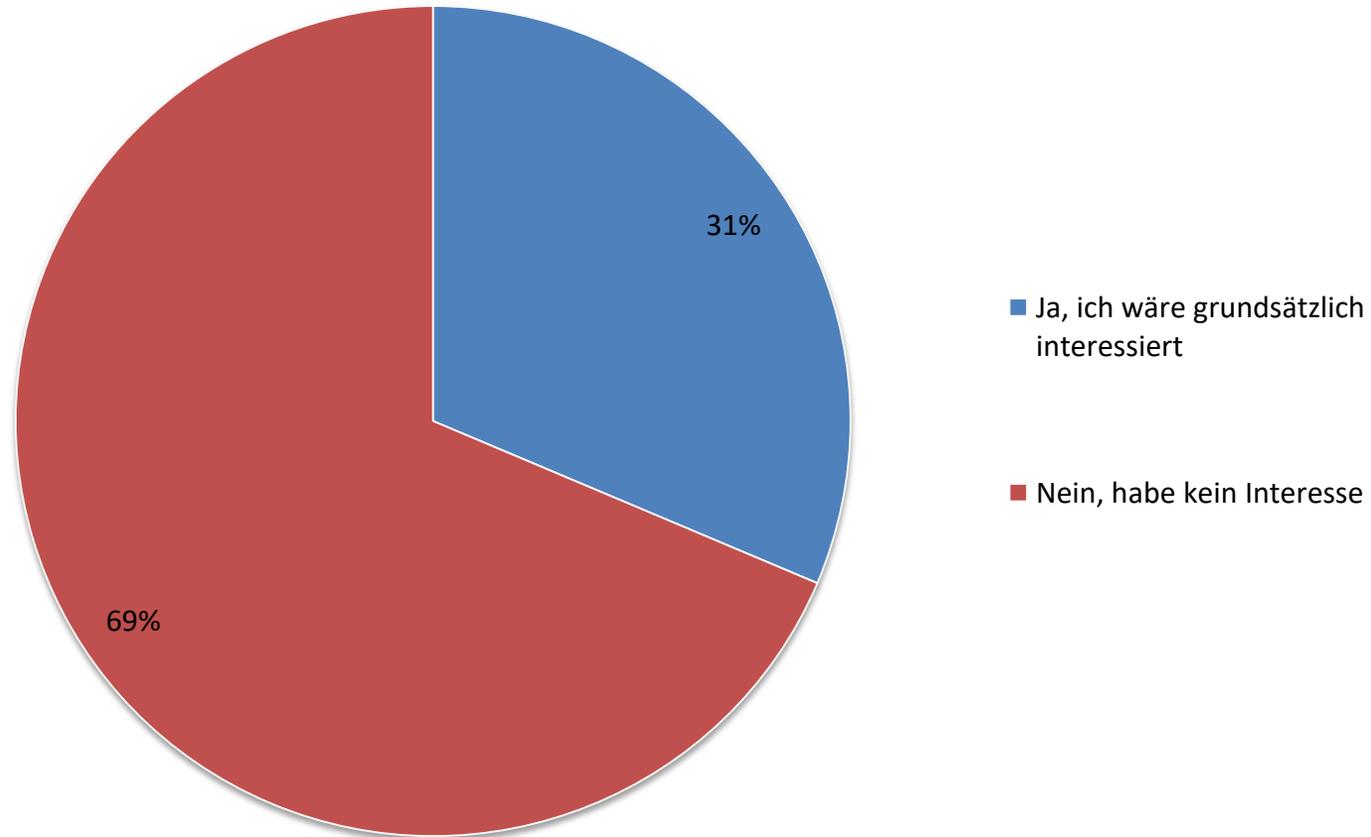
Anteil nach internen/externen Personen



n = 69

Wenn eine Fahrgemeinschaft für Ihren Arbeitsweg angeboten würde, würden Sie diese in Anspruch nehmen?

Anteil nach Interesse an einer Fahrgemeinschaft



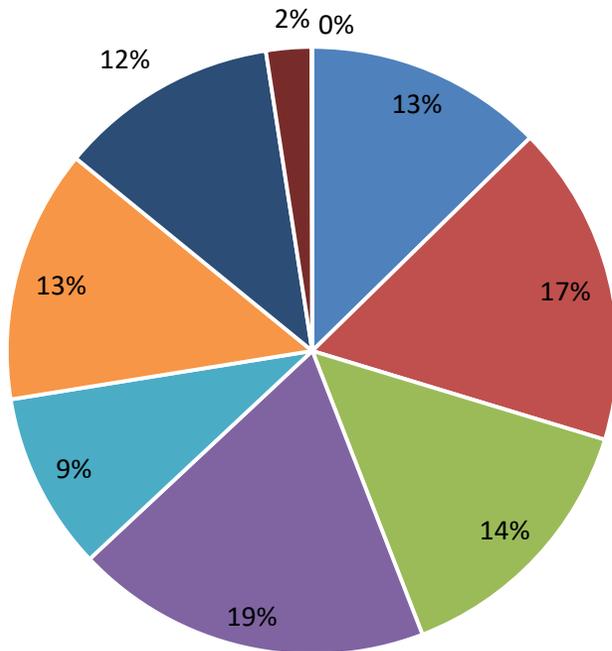
n = 685

Potentiale auf dem Weg zur Arbeit

Vergleich Alle MA und Umfrage (mit/ohne PKW-Nutzung)

Alle MA

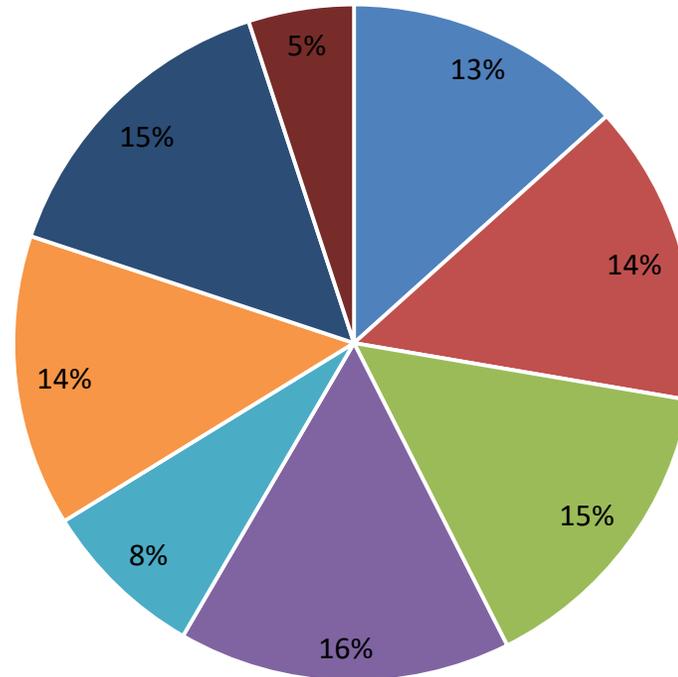
N= 2211



Umfrage Alle

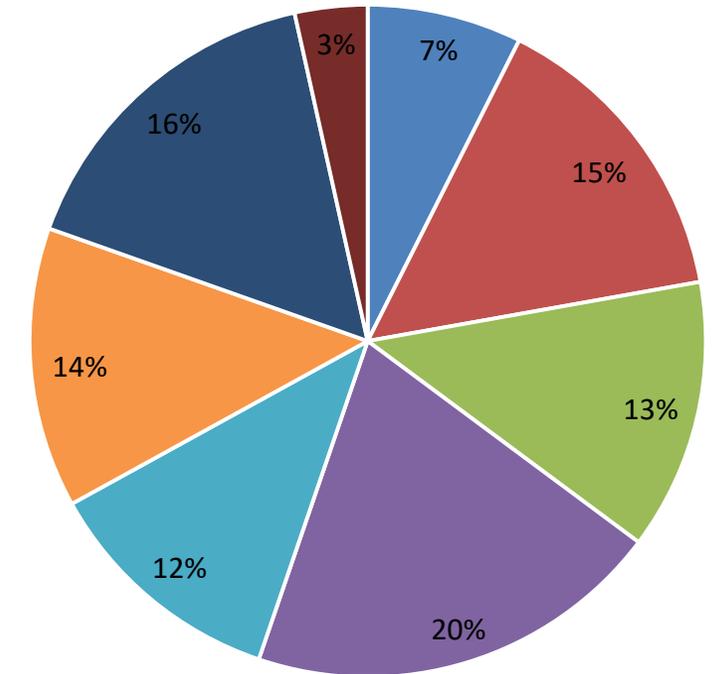
N= 639

- unter 2,5 km
- 2,5 - 5 km
- 5- 10 km
- 10 - 15 km
- 15 - 20 km
- 20 - 30 km
- 30- 50 km
- 50-100 km
- über 100 km

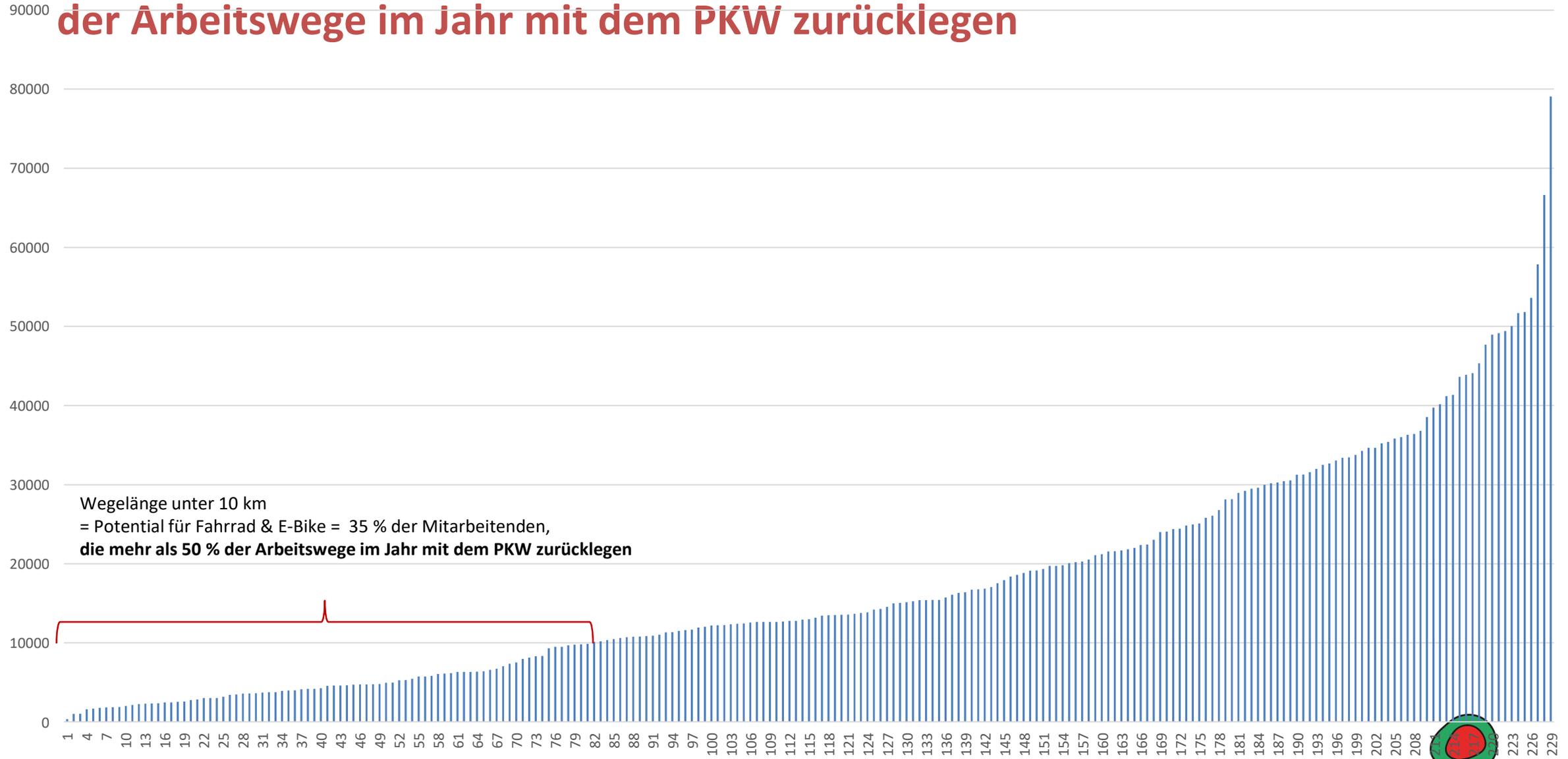


Umfrage PKW-Nutzende

N= 230



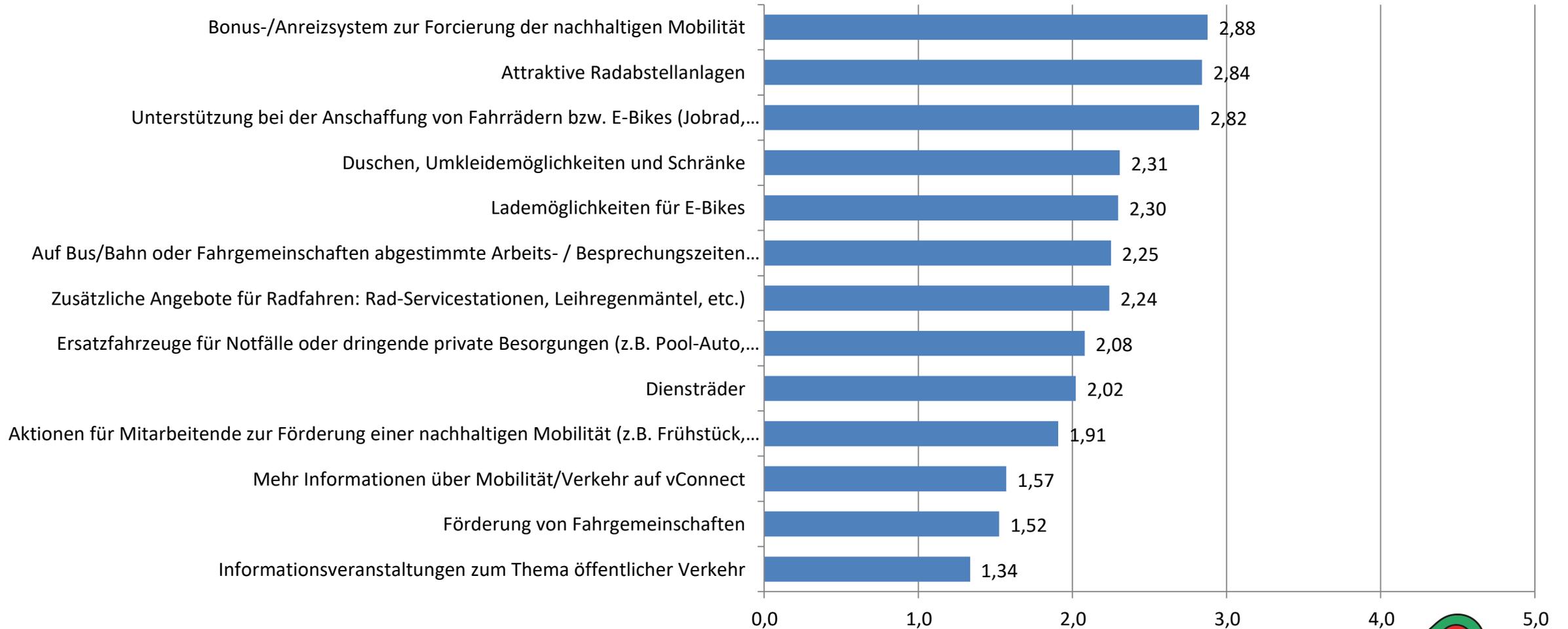
Distanz der PKW-Fahrten zur Arbeit jener Personen, die mehr als 50% der Arbeitswege im Jahr mit dem PKW zurücklegen



Mobilitätsmanagement im Unternehmen

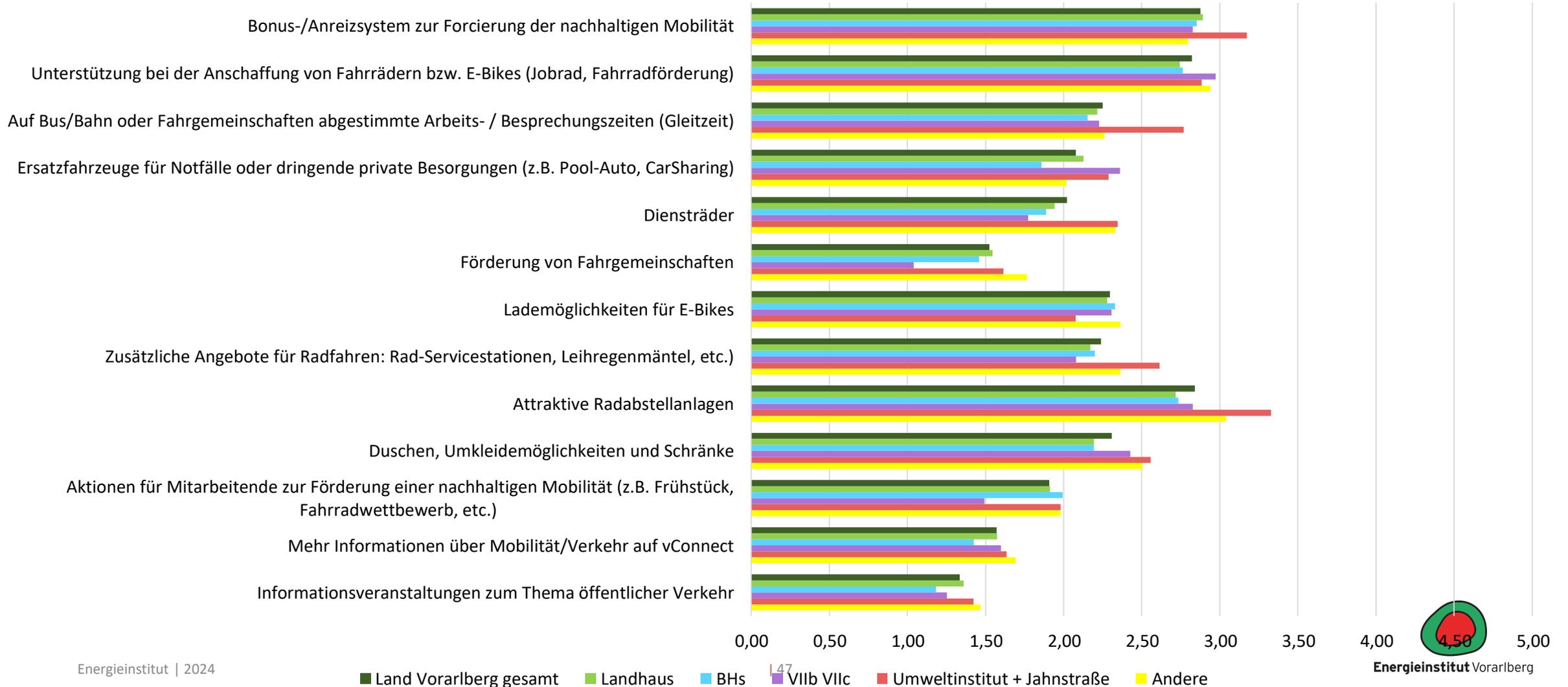
Bitte sagen Sie uns, welche Angebote und Initiativen im Hinblick auf Ihre Arbeitsmobilität für Sie wichtig wären.

Unwichtig bis sehr wichtig (1-5)



Bitte sagen Sie uns, welche Angebote und Initiativen im Hinblick auf Ihre Arbeitsmobilität für Sie wichtig wären.

Vergleich Standorte - Unwichtig bis sehr wichtig (1-5)



Wenn Sie an Ihren täglichen Arbeitsweg denken, welche Vorschläge haben Sie, um zu einer Verbesserung Ihrer Situation zu kommen?

Blitzlicht (insgesamt 390 Antworten)

- Viel Lob – es wird schon viel gemacht!
- Anreizsysteme
- Fahrrad Abstellanlagen (+Duschen/Umkleiden und Spezialfahrräder)
- Bessere Verbindungen mit dem ÖV (Bus im Stau und Fahrpläne)
- Überfüllte Öffis
- (sichere) Radwege
- Betreuungspflichten
- Kernarbeitszeiten (besser Verbindung früher oder später)

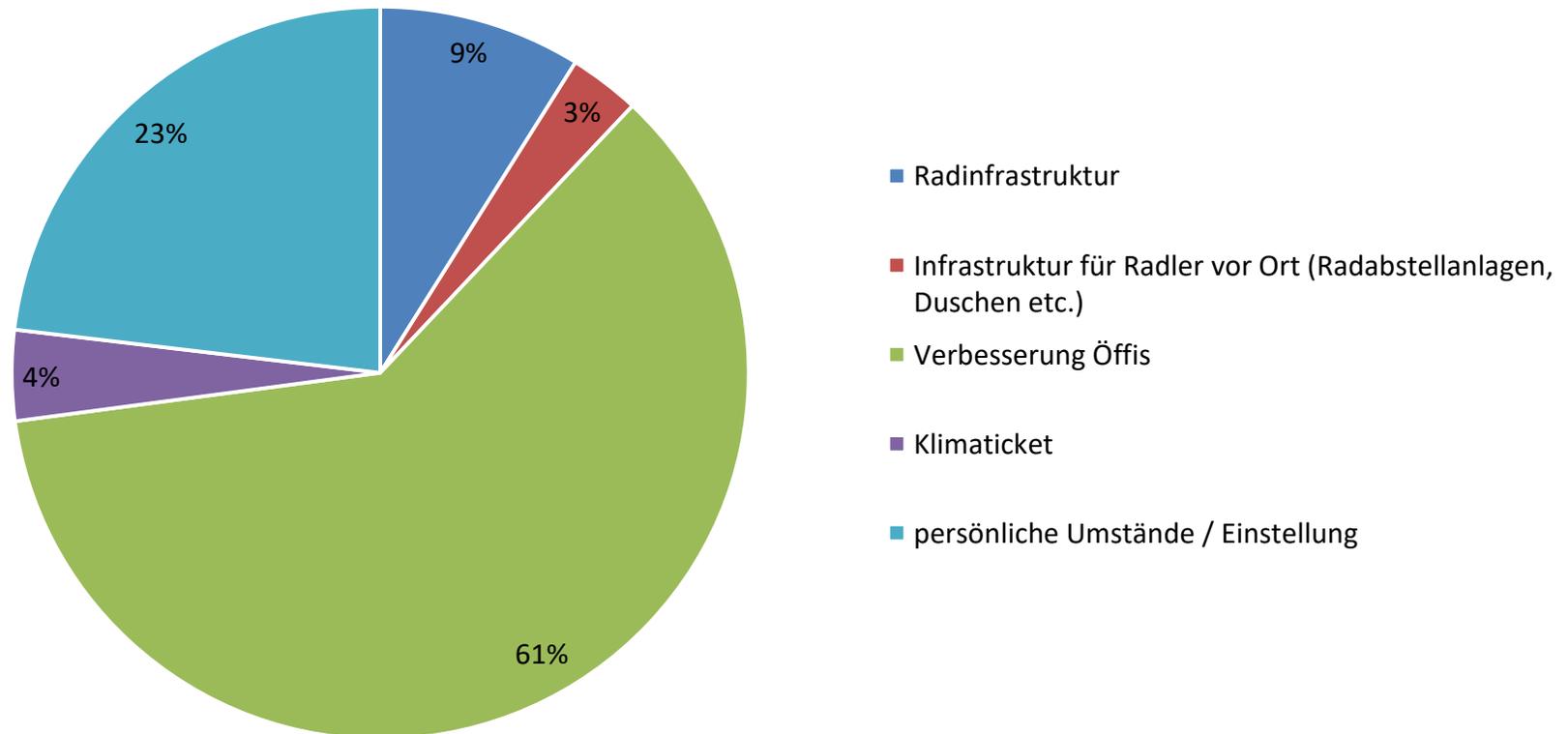
Was würden Sie sich zum Thema Mobilität vom Dienstgeber erwarten?

Blitzlicht (insgesamt 350 Antworten)

- Weiter so! Dienstgeber ist schon sehr großzügig!
- Faire Parkraumbewirtschaftung (Preise/Personenkreis)
- Anreizsysteme (für nachhaltige Anreise)
- Fahrrad Abstellanlagen (+Duschen/Umkleiden und Spezialfahrräder)
- E-Laden am Arbeitsplatz (Auto und Fahrräder)
- Parkplatzverfügbarkeit
- Übernahme Maximo Ticket
- Flexiblere Arbeitszeiten

Was müsste sich ändern, damit Sie in Zukunft vermehrt umweltfreundliche Verkehrsmittel verwendest (Bus, Bahn, Fahrrad, zu Fuß)?

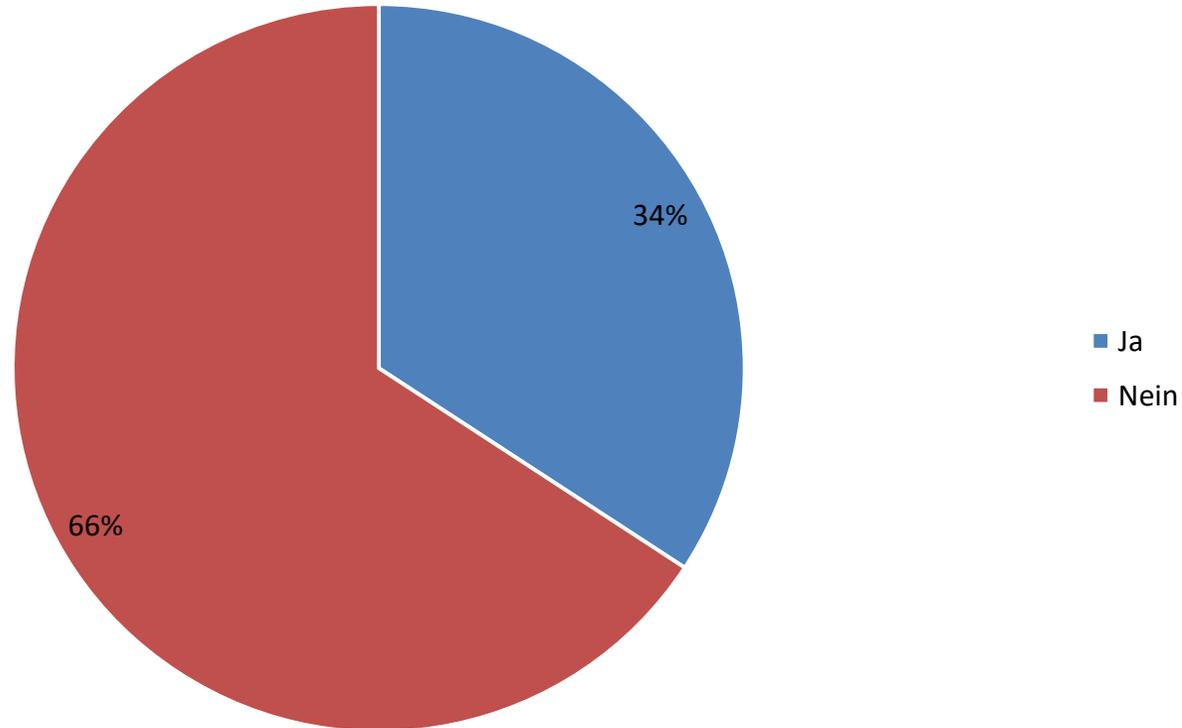
MIV-Nutzende: Anteil nach Cluster der Themenfelder (offene Frage)



n = 284

Würden Sie gerne in nächster Zeit vom Auto auf ein anderes Verkehrsmittel umsteigen?

MIV-Nutzende: Anteil nach Wunsch zum Umstieg



n = 406